

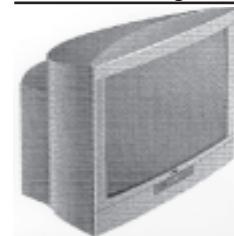


STEINBACHER INFORMATION

Herausgeber und Redaktion: Steinbacher Gewerbeverein, A. Bunk, 61449 Steinbach (Ts), Wiesenstr.6, Tel.: 06171-981936, Fax 06171-981937
Anzeigen-Annahmestelle und Herstellung: Stempel-Bobbi, Bahnstraße 3, 61449 Steinbach (Ts), Telefon: 061 71 / 981983, Fax: 061 71 / 981984.
Berichte + Bilder für die Steinbacher Info: Stempel Bobbi, Bahnstr. 3, 61449 Steinbach (Ts), Tel.: 061 71 -981983. Für Artikel kein Fax + keine E-Mail schicken!
Internetadresse: www.gewerbeverein-steinbach.de · Nächster Erscheinungstermin: 12.02.2005 · Redaktionsschluß: 03.02.2005

HAUSSMANN

Aktuell im Angebot – erstklassig im Service!



- Hifi-Geräte
- Video
- Fernsehgeräte
- Antennenbau

Fernsehtechnik
Ladengeschäft in Eschborn

65760 Eschborn, Schwalbacher Str. 5, Tel. 0 61 96 - 94 27 77
61449 Steinbach, Im Wingertsgrund 17, Tel. 0 61 71 - 8 50 64

Jahrgang 34 **29. Januar 2005** **Nr. 2**

KuGV - Die Staabacher Pitschetreter -

13. Großer Kappenabend

Zum 13. Großen Kappenabend hatten die Staabacher Pitschetreter am Samstag, den 15.1.2005 in den großen Saal des Bürgerhauses Steinbach geladen. Dieser Einladung waren auch befreundete Vereine, sowie einige Ex-Prinzen aus Oberursel gefolgt. Pünktlich um 19.11 Uhr wurde diese Veranstaltung durch die 1. Hessische Guggemusiker Clique "Die Kinziggeister" in ihren prachtvollen Jubiläumskostümen (25 Jahre) eröffnet. Mit lauten Klängen zogen die Kinziggeister in den Saal ein, und begeisterten die anwesenden Gäste. Während einer Atempause konnte die 1. Vorsitzende, Kathi Dausner die anwesenden Gäste mit den Worten begrüßen: „eines find' ich garnet fein, muß denn Fasching so knapp nach Weihnachten sein? Man kam grad' noch dazu, den Baum abzuschmücke, jetzt könne mer uns mit



ihren ersten gemeinsamen Auftritt als neue Gruppe gemeistert, und als Cheerleader begeistert - die Gruppe „Fanta 6“ unter der Leitung von Simone Remdt, und Andrea Bartoschek. Viele Gäste warten immer wieder gespannt auf ihn. Denn - ein ganzes Jahr schreibt er Seiten voll, heraus kommt dabei ein super "Protokoll". Geschehenes wurde ungeniert, und dennoch kritisch kommentiert unser Protokoller „Thorsten Schweinhardt“. Mit einer fetzigen Polka und tollen Frisuren begeisterte wie all' die Jahre zuvor die BCV-

Garde aus Bommersheim das Publikum. Ein Höhepunkt ist jedes Jahr, vom BCV das "Kinder-Prinzenpaar". So konnte die 1. Vorsitzende Kathi Dausner Prinzessin Sarah 1. und Prinz Dominik II. mit ihrem Hofstaat begrüßen. Im Publikum trafen sie einen alten Bekannten wieder, der zu Gast bei



Orden bestücke". Unterstützt wurde sie auf der Bühne von der "Schlafmütze" Anja Müller-Vorschneider, und der "Hexe" Daniela Kraushaar. Gespannt warteten unterdessen die jüngsten auftretenden "Pitschetreter Rambos" auf ihren Einmarsch. Als Pipi Langstrumpf im Regen begeisterten die Kleinen das Publikum, und sahen in ihren Krinkelstrümpfen und den Pipi Langstrumpf Kostümen allerliebste aus. Danach folgte ein Zwiegespräch zwischen "Lies'che un Lott'che, die mit ihren Kalauern so mitten aus dem Leben für Erheite-

ihren ersten gemeinsamen Auftritt als neue Gruppe gemeistert, und als Cheerleader begeistert - die Gruppe „Fanta 6“ unter der Leitung von Simone Remdt, und Andrea Bartoschek. Viele Gäste warten immer wieder gespannt auf ihn. Denn - ein ganzes Jahr schreibt er Seiten voll, heraus kommt dabei ein super "Protokoll". Geschehenes wurde ungeniert, und dennoch kritisch kommentiert unser Protokoller „Thorsten Schweinhardt“. Mit einer fetzigen Polka und tollen Frisuren begeisterte wie all' die Jahre zuvor die BCV-

den Pitschetretern war, Prinz Tim I. (letztjähriger Kinderprinz vom BCV). Als Gast des Abends trat Benny Maro mit seiner "Bauchredner Show" auf, und unterhielt mit seiner Puppe "Kunigunde" das närrische Publikum. Die 15köpfige "Dark Angel" Gruppe war wieder Top, ihr Auftritt ist in, sie tanzen "Hip Hop". Nach der Pause folgte ein weiterer Showtanz aus den Reihen der Pitschetreter. Als Musik wählten sie flotte Songs, die Pitschetreter "Knallbonbons". Eines ist fürwahr ein

Lagerverkauf

am 5. Februar 2005

Jeden 1. Samstag im Monat von 8 - 13 Uhr

LEBENS AUSSCHNEIDEN:	
Rollmops	800 g
Bismarckheringe	500 g
Sahne-Heringsfilets	500 g
alles zusammen	5,- €

KRONE
11800

JETZT ÜBER 30 PRODUKTE IM PREIS GESENKT !!!

Jetzt sind auch Vorbestellungen außerhalb unseres Werksverkaufs möglich. Ab einem Bestellwert von 30 € und einer Vorbestellung von mind. 2 Tagen.

In unserem Lager in 61449 Steinbach/Ts., Daimlerstr. 3 (Gewerbegebiet zwischen Steinbach und Weißkirchen)

www.krone-gmbh.com · Tel. 06171 - 635 0

Hit, für ihr Alter sind sie noch ganz schön fit. Er hatte beschlossen, es sei nicht zu spät, ab jetzt macht er total "Diät" - als "Diätgeschädigter" trat Matthias Luschat, 2. Vors. vom CVO Darmstadt in die Bütt, und berichtete von der Tragik des Kalorienzählens. Die 1. Vors. Kathi Dausner schlug vor, „tu Dich nur net quäle, tu aus de Kart e Schnitzel mit Pommes wähle“. Was Nixen unter dem Meer so treiben, tat die BCV Garde in ihrem phantasievollen Showtanz zeigen. Ein gelungener Auftritt mit ihren schönen Nixen Kostümen und dem dazugehörigen Bühnenbild. Eine Playback Show der ganz andere Art hatten die Pitschetreter „Dreamboys“ parat. Playback Shows hat man von ihnen schon einige geseh'n, aber noch nie, wie sie mit ihren Bäuchen umgeh'n. Elferratsmitglied Silke Gebhardt vom BCV Bommersheim berichtete in Lack und Leder als "Domina" von ihrer Kundschaft und ihrem "Zweiten Beruf". Nachdem die gealterten Damen mit ihren Krückstöcken aus dem "Jungbrunnen" getrunken hat-



ten, entwickelten sie sich in immer jünger werdende jugendlich flotte Tänzerinnen. Dargestellt vom Männerballett von der großen Bornheimer Karnevalsgesellschaft "Stutzer", begleitet von ihrem Ministerpräsidenten Werner Nigge. Als "Gerda die Putzfrau" war Marc Travis mit einer Comedy Show gebucht, hatte aber kurzfristig sein Programm umgestellt, und stand plötzlich als „Stripper“ auf der Bühne, und riß sich zur Überraschung der Anwesenden die Kleider vom Leib. Die Damen im Saal

fanden es coool - die Herren wohl weniger, wahrscheinlich hatte Marc Travis seinen Zeitplan durcheinander gebracht, und dachte es sei schon "Weiberfastnacht". Als was sollen wir dieses Jahr auf die Bühne geh'n, ich sagte natürlich als „Filzläus“, des hat noch keiner geseh'n. Ein passender Song war schnell gefunden, und so drehten die "Knutschbär'n als „Filzläus“ ihre Runden. Euer Outfit war super, ne tolle Schau, mir grüße die „Filzläus“- bis nächst Jahr' Helau.
Kathi Dausner

Steinbacher Carnevls Club 1974

Alle Fotos auf Seite 1: Dieter Nebhuth

Übermächtige Narrenschar erobert Steinbacher Rathaus

Bürgermeister „Schwarzer Peter“ Frosch und seine Verteidiger waren chancenlos

Dies hatte man sich bei den Verteidigern der Steinbacher Stadtkasse und des Rathausschlüssels, allen voran Bürgermeister „Schwarzer Peter“ Frosch, wohl anders vorgestellt. Denn rund 280 närrische Angreifer unterstützt von ca. 150 „normalen“ Steinbacher Narren fanden am Sonntag bei herrlichem Sonnenschein den Weg zu unserem altherwürdigen Rathaus mit seinem großen neugestalteten Rathaushof. Zu früheren Zeiten hätte vielleicht nur die Hälfte der Angreifer den Weg bis vor die Eingangstür des Rathauses geschafft, aber diesmal wollte die Schlange der Garden, Musikchors, Elferräte und Toltäten kein Ende nehmen. Die Garde, der Musikzug und der Elferrat des SCC erreichten als erste den Rathausplatz. Es folgten KCN Stadtgarde und Elferrat Niederhöchstadt, Musikzug und Elferrat Eckenheim, Garde und Elferrat ICC Schwalbach, Abordnung Eschborn Käwwern, Musik Corps 1960 Bad Homburg, Garde und Elferrat Liederbach, Abordnung Glu Ge Hu Weißkirchen, Fanfarenzug Kronberg, Abordnung KV Oberhöchstadt, Abordnung Klaa Paris und die Hoheiten Prinz Henning der I. aus Oberursel, Kinderprinzenpaar Sarah I. und Dominik II. aus Bommersheim, Prinzenpaar Heike 11. und Heinz-Jürgen I. aus Bad Homburg. Es waren für die

„gewichtigen Rathäusler“ einfach zu viele. Als Kommandant hatten die Narren zudem noch einen erfolgshungrigen „Neuen“ mitgebracht „Harry Glocksin“ auch „Dirty Harry - der Knallharte“ genannt. So mußte Peter Frosch schnell feststellen, dass an diesem Tag mit Dirty Harry schlecht Kreppel essen war. Es wurde zwar manch fetziger Spruch aus dem Fenster im 1. Stock des Rathauses gekloppt und Poppkorn sowie Brezeln zur Besänftigung der jungen Narren geworfen, aber als Dirty Harry der Knallharte den Befehl gab, die Kanone „Alter Fritz“ sollte sich melden, hatte man doch ganz schön Angst um das Mauerwerk des Rathauses. Nach dem dritten Kracher aus dem riesigen Rohr erkannte „Erster“ Stadtrat Dieter Hagenlocher als „Erster“ die aussichtslose Lage und rollte ganz schnell die weiße Fahne aus dem Fenster, um Schlimmeres zu vermeiden. Dem Schwarzen Peter gelang es dann noch mit Verhandlungsgeschick bei Dirty Harry für sich und seine Verteidigungsgehilfen ein Gelage im Bürgerhaussaal herauszuholen. So wurde dann auch in einem ziemlich vollen Bürgerhaussaal die Übergabe der Stadtkasse und des Rathausschlüssels an die Steinbacher Narrenschar recht ausgiebig gefeiert.



Gartengestaltung & Baumpflege Manfred Schäfer

- Garten Neu- und Umgestaltung
- Gartenpflege
- Pflasterarbeiten
- Holzbau
- Baumfällarbeiten/Baumpflege
- Teich- und Zaunbau
- Grabpflege



- Alle Arbeiten werden fachgerecht ausgeführt -

Untergasse 13 · 61449 Steinbach (Taunus)
Tel. (06171) 78232 - 72173, Fax (06171) 74840
E-Mail MSGartenland@AOL.Com
www.gartengestaltung-schaefer.de.ms



AUTO SCHEPP



Kraftfahrzeugreparatur

Telefon 0 61 71 / 7 80 18
Telefax 0 61 71 / 7 46 90

Daimlerstraße 1,
61449 Steinbach (Taunus)
www.auto-schepp.de



WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH.



Johanna Böhrer

Bahnstraße 21
61449 Steinbach
Tel. 0 61 71 / 7 18 71

LASSEN SIE SICH VON UNS VERWÖHNEN!



Seit mehr als 40 Jahren
im Dienste der Sicherheit!

Wir führen alle für die Verkehrssicherheit
erforderlichen Reparaturen durch
an PKW / LKW / Anhänger
sämtl. Fabrikate + Typen
mit TÜV-Abnahme
- sowie Inspektionen usw. -

HAMMERSCHMIED GMBH

Staatlich anerkannter Bremsendienst nach § 29
61449 Steinbach (Taunus)
Industriestraße 2 · Telefon 0 61 71 / 7 40 27 - 28



Preiswerte Ausführung
sämtlicher Maler- und
Tapezierarbeiten

Baudekoration H.J. KNOBLOCH

61449 Steinbach (Ts.) · Bahnstraße 33 · Tel. 0 61 71 / 7 25 16

Impressum Steinbacher Information

Herausgeber und Chef der Redaktion: Steinbacher Gewerbeverein e.V., Andreas Bunk,
61449 Steinbach (Taunus), Wiesenstr. 6, Tel.: 06171/981936, Fax: 06171/981937 · Internet-
Adresse: www.gewerbeverein-steinbach.de

Anzeigen-Annahme und Herstellung: Stempel-Bobbi, Bahnstraße 3, 61449 Steinbach
(Taunus), Tel.: 06171/981983, Fax: 06171/981984. E-Mail: Stempel-Bobbi@t-online.de

Berichte und Bilder für die Steinbacher Info (Kein Fax oder E-Mail!) an: Stempel-Bobbi,
Bahnstraße 3, 61449 Steinbach (Taunus), Tel.: 06171-981983

Verantwortlich für das Bildmaterial: Dieter Nebhuth, 61449 Steinbach (Taunus),
Hessenring 56, Tel.+Fax: 0 6171 / 7 29 65.

Die Steinbacher Information erscheint 2mal monatlich und wird kostenlos an die Steinbacher
Haushalte verteilt. Die Einsender von Textbeiträgen erklären sich mit einer redaktionellen Be-
arbeitung bzw. Überarbeitung oder Kürzung aus Platzgründen einverstanden. Alle Eingaben
erfolgen ohne Gewähr auf Richtigkeit. Textbeiträge, die namentlich gekennzeichnet sind, geben
die Meinung der Autoren wieder, nicht aber unbedingt die des Herausgebers oder der
Redaktion. Für unverlangte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.
Nachdruck, fotomechanische Wiedergabe, Vervielfältigung, Repros von Anzeigen, Dateien aus
dem Internet, u.ä., auch auszugsweise, ist nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers
statthaft. Zum Abdruck genommene Artikel gehen in das uneingeschränkte Verfügungsrecht
des Herausgebers über. Die Redaktion übernimmt keinerlei Haftung bei fehlerhaften Angaben
von Preisen, Produkten, Terminen, Daten oder Uhrzeiten bei Anzeigen oder Berichten in der
Steinbacher Information. Die letzte Überprüfung obliegt dem Leser vor Ort. Es gilt die
Anzeigenpreisliste Nr. 4 vom 1. Jan. 2002.

Druck: Ehrenklaus-Druck GmbH, Ernst-Diegel-Str. 12, 36304 Alsfeld.
Nächster Erscheinungstermin: 12.02.2005 · Redaktionsschluß: 03.02.2005

CDU Stadtverband Steinbach

Neujahrsempfang 2005 mit Ehrung

Am 16. Januar trafen sich zahlreiche Steinbacherinnen und Steinbacher zum Neujahrsempfang der Steinbacher CDU im Bürgerhaus. Vorsitzender Dieter Hagenlocher begrüßte neben den Vertretern der Vereine, Verbände, Kirchen und Parteien den Bundestagsabgeordneten Prof. Dr. Heinz Riesenhuber und die Landtagsabgeordnete Frau Brigitte Kölsch sowie den Stadtverordnetenvorsteher Dr. Jochen Schwalbe. Prof. Riesenhuber referierte über Themen, welche zur Zeit die Menschen unseres Landes be-

schäftigen, wie zum Beispiel Wirtschaftswachstum, Arbeitslosigkeit, demographische Bevölkerungsentwicklung und er zeigte Möglichkeiten der zukünftigen Entwicklung auf. Ein Höhepunkt der Veranstaltung war die Ehrung für Dieter Ibielski. Er trat genau vor 46 Jahren, am 16. Januar 1959 in die Christlich Demokratische Union Deutschlands ein und hat ihr bis heute die Treue gehalten. Prof. Riesenhuber und Frau Kölsch überreichten die Urkunde und die Ehrennadel.

Dieter Hagenlocher



Von links: Dieter Hagenlocher (1. Stadtrat), Brigitte Kölsch (MdL), Dieter Ibielski und Prof. Dr. Heinz Riesenhuber (MdB). Foto: Dieter Nebhuth

DRK - Ortsverband Steinbach

127 Blutspender bei der 1. Blutspende 2005

Das neue Jahr fing gut an: 127 Spender kamen zur ersten Blutspende im neuen Jahr, davon waren 11 Erstspender, die Steinbacher Feuerwehr sowie die Junge Union Steinbach. Wir hatten uns für eine 100. Spende vorbereitet, doch der Spender durfte nicht spenden, eine vorläufige Ehrung fand trotzdem statt, Ehrennadel und Urkunde werden dann bei der nächsten Spende überreicht! Wir danken allen Spenderinnen und Spendern, ebenso wie allen Helferinnen und Helfern, die zum Gelingen des Blutspendetermins beigetragen haben und den Steinbacher Hausbesitzern, die uns gestatten, Plakate und Transparente anzubringen.

Die nächste Blutspende findet statt am 11. April 2005.

Spender mit hohen Spendenzahlen waren:

- 106. Spende Edmund Reinke
- 104. Spende Dieter Damm
- 89. Spende Erich Schön
- 83. Spende Kurt Müller
- 79. Spende Werner Fuchs
- 76. Spende Dieter Knobloch
- Herbert Leo
- 75. Spende Erwin Fuchs
- 63. Spende Barbara Bortoli
- 58. Spende Gerd Klingler
- 57. Spende Wilfried Fendrich
- 55. Spende Richard Dill
- Karin Focke



Wir erkennen von links: Bürgermeister Peter Frosch, Alexander Schuka, Doris Sinner, Rolf Geyer und Jürgen Swoboda vom Blutspendedienst Hessen. Foto: Dieter Nebhuth

- 54. Spende Dieter Freund
- Bernhardine Gmelin
- 51. Spende Rolf Stender
- 50. Spende Volkmar Herwig
- 49. Spende Klaus Fink
- 47. Spende Renate Panek
- 46. Spende Siegfried Reinisch
- 43. Spende Jens Lerchenberger
- 42. Spende Angelika Zentgraf
- 39. Spende Thomas Krämer
- 38. Spende Marion Emrich

- 35. Spende Frank Bielefeld
- 34. Spende Manfred Möhring
- 31. Spende Ingo Albitius
- Ulrich Gentes
- 29. Spende Gabriele Müller
- Klaus Müller
- 26. Spende Sandra Keusen
- 25. Spende Wolfgang Möhle
- Jürgen Pomp
- 22. Spende Margit Gönsch
- Evelin Gramatte

- Jörg Menkhoff
- 21. Spende Bruno Gold
- Ulrich Scharrenbroich
- 20. Spende Brigitte Flach
- Erstspender waren: Ursula Donath, Daniel Friedrich, Sebastian Groß, Isabelle Helbach, Akpınar Karahmet, Andreas Keimling, Karolin Kraus, Tanja Megerlin, Sonja Ritter, Annika Selwyn, Michael Ringleb.

Freiwillige Feuerwehr Steinbach

Leben retten!

Auch im Jahr 2005 spenden "Einsatzkräfte" der Freiwilligen Feuerwehr Steinbach (Taunus) wieder Blut beim DRK. Im Monat Januar waren es:

- Mathias Bergmann (Brandmeister)
- Frank Bielefeld (Oberlöschmeister)
- Tobias Böttger (Hauptfeuerwehrmann)
- Andreas Keimling (Feuerwehrmannwärter)
- Karolin Kraus (Feuerwehrfrauwärterin)
- Marcel Löffler (Feuerwehrmann)
- Denis Marku (Feuerwehrmann)
- Jörg Matthäus (Oberfeuerwehrmann)
- Frank Schmidt (Hauptfeuerwehrmann)
- Michael Döge (Hauptfeuerwehrmann)
- Sebastian Groß (Feuerwehrmannwärter)
- Baris Bayram (Hauptfeuerwehrmann u. Betreuer)

Text und Foto: Dieter Nebhuth



Reisebüro Kopp, Steinbach (Taunus), Bahnstraße 1

Griechenland - wo die Götter wohnen

Panorama-Multivision von Michael Murza
Griechenland ist das Ziel einer Leinwandreise, die der Reisejournalist und Fotograf Michael Murza in Zusammenarbeit mit dem Reisebüro Kopp vorstellen wird. Auf einer 12 Meter breiten Panoramaleinwand wird Michael Murza mit Hilfe von 8 computer-gesteuerten Hochleistungsprojektoren einen Bilderbogen über das griechische Festland und viele beliebte Urlaubsinseln spannen. Trotz aller Technik setzt der Autor konsequent auf seinen Live-Kommentar, so dass die Show eine persönliche Note behält. Eingblendete Originalton-Aufnahmen von Interviews, Straßenfesten

oder einfach nur kuriosen Dingen, vermitteln Ihnen das Gefühl, mittendrin zu sein. Früher waren es die Zeugnisse der Antike, die jeden gebildeten Bürger anzogen. Die Wiege unserer abendländischen Kultur galt als absolutes Muss, denn nirgendwo sonst war die Verbindung mit den Göttern so nahe. Heute sind es Millionen von Menschen, die alljährlich die schönsten Wochen des Jahres dort verbringen möchten, wo einst die Götter wohnten. Kein Wunder, denn Hellas bietet für jeden Geschmack das Richtige. Ob Sie nun in den Discos von Mykonos die Nächte zum Tag machen möchten, ihre Kondition während einer Bergwanderung zum fast

3.000 m hohen Olymp testen wollen oder einfach nur eine Auszeit in der Mönchsrepublik Athos suchen. In Griechenland haben Sie nahezu unbegrenzte Möglichkeiten. Kein anderes Land in Europa ist so facettenreich. Die Heimat von Zeus und Odysseus ist ein Labyrinth aus 160 bewohnten und noch mehr unbewohnten Inseln, hinzu kommt ein landschaftlich grandioses Festland mit einer 4.000 km langen Küstenlinie. Michael Murza möchte Sie mitnehmen zu uralten Kulturen und eindrucksvollen Landschaften. Begleiten Sie den Autor während seiner spannenden Live-Moderation ins Reich der Götter. Ermäßigte Eintrittskarten erhal-

ten Sie im Kartenvorverkauf für Euro 9,- im Reisebüro Kopp. Restkarten sind an der Tageskasse für Euro 10,- erhältlich.

Sonntag, 30.1.2005 um 10.30 Uhr - Dorint Hotel, Sulzbach, (am Main-Taunus-Zentrum)

Veranstalter u. Kartenvorverkauf: Reisebüro Kopp, Lufthansa City Center

- Bahnstr. 1, 61449 Steinbach/Ts. Tel. 0 61 71 / 98 66 - 0
- Unterortstr. 27-29, 65760 Eschborn Tel. 0 61 96 / 9 20 09 - 0
- Lorsche Str. 8, 60489 Frankfurt Tel. 069 / 97 84 26 - 0
- Main-Taunus-Zentrum, 65843 Sulzbach Tel. 069 / 31 10 05

Gesangverein Frohsinn Steinbach

Wir singen immer dienstags!

Am 11. Januar 2005 hatten wir die erste Singstunde. Wir laden Sie herzlich ein, kommen Sie in unsere Probestunden, hören Sie zu und singen Sie mit. Singen ist auch ein Stück Lebensfreude und beschwingt. Der Gemischte Chor singt dienstags im Bürgerhaus von 19.30 Uhr bis 21.30 Uhr. Im neuen Jahr sind unter anderem zwei Konzertreisen geplant. Die Proben hierfür beginnen jetzt.

Liebe Kinder, liebe Jugendliche, in diesem Jahr probt der Kinder- und Jugendchor für "Cats". Dieses Musical soll im Sommer aufgeführt werden. Kommt und macht mit, es wird Euch bestimmt viel Freude machen. Der Kinderchor trifft sich dienstags ab 17.30-18.15 Uhr (Kinder ab 6 - 10 Jahren) und der Jugendchor ab 18.15-19.00 Uhr (Jugendliche ab ca. 11 Jahren).

Renate Hagenlocher

Asylkreis Steinbach

Asylbewerber spenden für Flutopfer

Lobenswert ist die Initiative einer Asylbewerberin aus der Gemeinschaftsunterkunft (GU) in Steinbach. Spontan ging Frau S. A. im Heim von Zimmer zu Zimmer und sammelte. "Als wir in Not waren, wurde uns geholfen. Nun wollen

wir helfen, auch wenn wir nur wenig geben können", waren ihre Worte. Stolz 167,69 € kamen zusammen und konnten auf das Konto "Luftfahrt ohne Grenzen e.V." eingezahlt werden. Vielen Dank!

Asylkreis Steinbach Ellen Cappelluti

Kleingartenverein „Im Wingert“ Steinbach

2005: 40jähriges Vereinsjubiläum

1965, als 16 Steinbacher Bürger den Kleingartenverein Im Wingert gründeten und von der Stadt ein rd. 4.500 qm großes Grundstück erhielten, wurden die angehenden Schrebergärtner noch belächelt und bedauert, denn man hatte ihnen mit den sauren Wiesen im Wingertgrund ein Gelände zur Verfügung gestellt, aus dem nach allgemeiner Meinung kaum ertragreiche Ernten zu erwarten waren. Darauf kam es in den 60er Jahren aber durchaus noch an, denn die Erträge aus der kleingärtnerischen Nutzung der Parzelle sollten zum Lebensunterhalt beitragen. Also ging man den sauren Wiesen mit Spaten und Harke und grossem Enthusiasmus zu Leibe, und schon bald stellten sich auch die ersten Erfolge ein. Aus sauren Wiesen wurden ertragsreiche Gemüse- und Obstgärten. Gemeinsame Gartenfeste, damals noch ohne Vereinshaus und festem Dach über dem Kopf, steigerten den Freizeitwert der Anlage am Steinbach. Die Wein- und Wurstspenden Steinbacher Einzelhändler waren ein willkommener Beitrag für die Tombola. Auch dass man beispielsweise in gemeinsamer Anstrengung und nur mit Muskelkraft eine fertig aufgebau-

te Gartenhütte von einer Parzelle in die andere umsetzte, gehört zu den schönen Erinnerungen an die Gründerzeit. Und wer dies nicht für möglich hält: alles ist durch Bilder und Berichte dokumentiert und kann in der Vereinschronik nachgelesen werden. Am 18. November 2005, vierzig Jahre nach Vereinsgründung, will der Vorstand des Kleingartenvereins den Gründungstag und die vergangenen vier Jahrzehnte Gartengeschichte zum Anlass nehmen, um alle Vereinsmitglieder mit Begleitung und Gäste zu einer Feierstunde in das Bürgerhaus der Stadt Steinbach einzuladen. Damit schon bald mit der Organisationsplanung des Jubiläumsabends begonnen werden kann, werden die Vereinsmitglieder in den nächsten Tagen einen Brief des Vereinsvorsitzenden erhalten, auf den eine Antwort bis spätestens 15. Feb. erbeten wird. Das diesjährige Sommerfest und das Vereinsjubiläum werden auch die beiden Schwerpunktthemen der ordentlichen Mitgliederversammlung am Freitag, dem 1. April 2005, 19.00 Uhr, sein, wozu der Vorstand schon heute einlädt und eine zahlreiche Beteiligung der Mitglieder erwartet.

Manfred Englert

„die-brücke“ Steinbach

PC-Kurse im Brücke-Treff, Hessenring 24

Das besondere Angebot
Unsere PC-Kurse haben begonnen und regen Zuspruch gefunden. Bis zum 9. Februar können Sie mittwochs von 14-17 Uhr Ihre Kenntnisse individuell vertiefen. Jeden Dienstag haben Sie in der Zeit von 10.30-12.00 Uhr die Möglichkeit anstehende Probleme und deren Lösungen gemeinsam mit einem „brücke“-Mitglied zu besprechen. Die Kurse zum Internet und zur Textverarbeitung sind ausgebucht. Informationen zu allen PC-Angeboten, sowie Anmeldungen über Herrn Schellbach - Tel. 98 18 04. Weitere Kursangebot in 2005 sind in Vorbereitung.

Wanderung und Spieleabende
Am Sonntag, 30. Januar treffen sich die Wanderer um 10.00 Uhr an der Bushaltestelle Berliner Str./Hochhaus. Am Montag, 31. Januar und 14. Februar ist ab 18.00 Uhr im Backhaus ein Spieleabend. Nähere Informationen bei Marlis Schuldt - 97 80 55



Zum „brücke“-Frühstück an jedem Mittwoch ab 9.00 Uhr im Backhaus in der Kirchgasse sind Mitglieder und Gäste herzlich eingeladen. Die frischen Brötchen und weitere leckeren Zutaten sind Spenden der Metzgerei Birken und der Bäckereien Ruppel, Omas Backstube, Bio-Bäcker und Windecker-Spezialitäten. Foto: Doris Schellbach

Steinbacher Kerbegesellschaft 1989

Jahreshauptversammlung am 26.2.2005

Liebe Mitglieder, hiermit laden wir Euch recht herzlich zur Jahreshauptversammlung, 2005 der SKG ein. **Am Samstag, 26. Feb. um 19 Uhr, im Clubraum "St. Avertin" / Bürgerhaus Steinbach.** Folgende Punkte stehen auf der Tagesordnung: 1. Begrüßung durch 1. Vorsitzenden Lothar Würges; 2. Verlesung des Protokolls der Jahreshauptversammlung 2004; 3. Jahresrückblick der Kerbegesellschaft; 4. Rückblick der Kerbeurschen auf 2004; 5. Kassenbericht; 6. Bericht der Revisoren / Entlastung des Kassierers; 7. Wahl eines Wahlleiters - in Entlastung des Vor-

standes; 8. Komplette Vorstandswahl, Kassenprüfer, Ältestenrat, etc.; 9. Vorschau! Vorschläge für die Kerb 2005 vom 8.-10.10.2005; 10. Allgemeines/Sonstiges. Anträge zur Jahreshauptversammlung müssen bis spätestens 3 Tage vor (23.2.2005) der JHV schriftlich beim 1. Vorsitzenden Lothar Würges, Schützenstr. 10a, 65824 Schwalbach, eingereicht werden. In Anbetracht der Neuwahlen des gesamten Vorstandes mit Ältestenrat bitten wir um zahlreiches Erscheinen, damit die SKG eine Zukunft hat! Der amtierende Vorstand Steinbacher Kerbegesellschaft

vhs Steinbach

Das neue vhs-Programm ist da!

Unter dem Motto "Los geht's!" startet die vhs ab 14. Februar in das Frühjahrssemester 2005, das bis Mitte Juli dauern wird. Neben den bewährten Angeboten für alle Altersstufen gibt es auch in diesem Semester wieder einige neue Kurse und Veranstaltungen. Bei dem Vortrag "Kinder brauchen Qualität" erhalten Eltern Ernährungstipps für gesundes Wachstum und Entwicklung ihrer Kinder. Kinder ab 6 Jahren finden auf dem Quellenhof Antworten auf die Frage "Wo kommt eigentlich das Essen her?". In den Osterferien können Mädchen und Jungen ab 7 Jahren eine Expeditionsraupe bauen. Gesellschaftlich Interessierte erleben bei der Autorennlesung von Christel Klückmann einen Zeitzeugenbericht zu Flucht, Vertreibung und Neubeginn vor 60 Jahren. Neu im Bereich Kunst und Kultur ist ein Workshop Zeichnen im Freien. Außerdem wird Papierschöpfen angeboten und es gibt Styling-

Ideen für Zuhause mit kleinen Kunstwerken im Natur-Look. Sprachlich Interessierte finden eine zweite Auflage des Französischen Tages sowie neu einen Spanischkurs für Anfänger/innen. "Iss Dich gesund" heißt der Titel von zwei Vortragsabenden zu gezielter Ernährung, die sowohl Krankheiten vorbeugen als auch bereits geschwächte Organe stärken kann. Ein Wellness- und Entspannungstag lädt dazu ein, die „Energietankstelle“ mit verschiedenen Bewegungs- und Meditationsformen wieder aufzuladen. Besonders an Berufstätige, die täglich hohen Anforderungen ausgesetzt sind, richtet sich ein ganzheitliches Konzentrations- und Gedächtnistraining. An zwei Samstagen unter dem Motto "Selbst ist die Frau" erlernen Frauen beim Feilen, Sägen und Bohren handwerkliche Grundkenntnisse, wobei schließlich ein selbstgefertigtes Werkstück entsteht. Information und persönliche Anmeldung ist dienstags von 17 bis 18 Uhr im vhs-Büro im Rathaus möglich. Tel. 06171/7000-63). Nähere Informationen zu den genannten Kursen und zu allen anderen vhs-Veranstaltungen auch bei Julia Wilke-Henrich, Tel. 586849. Informationen erteilt ebenfalls die Geschäftsstelle Oberursel unter 06171/58480. Informationen und Anmeldung auch auf der Website www.vhs-hochtaunus.de

Julia Wilke-Henrich



GRIECHENLAND
WO DIE GÖTTER WOHNEN
Eine Panorama-Multivision von Michael Murza

Sonntag, 30.01. um 10.30 Uhr
Dorint Hotel (am Main-Taunus-Zentrum)

Eintrittskarten erhalten Sie im Kartenvorverkauf bei:

Reisebüro Kopp
Lufthansa City Center

- Bahnstr. 1, Steinbach/Ts., Tel. 0 61 71 / 98 66 - 0
- Unterortstr. 27-29, Eschborn, Tel. 0 61 96 / 9 20 09 - 0
- Lorsche Str. 8, Frankfurt, Tel. 069 / 97 84 26 - 0
- Main-Taunus-Zentrum, Sulzbach, Tel. 069 / 31 10 05

Reinigungs-Sonderaktion
vom 28. Jan. bis 21. Feb. 2005
Bringen Sie ihre Betten und Kissen in Schwung

Modernste Bettfedernreinigung des Hochtaunuskreises
- Innerhalb eines Tages -
Besondere Angebote an Inletts und Daunen
Neuanfertigung, Auf- und Umarbeitung
Orthopädische Fachberatungswochen
600 Matratzen bis 40% reduziert!

Betten-Rühl
Oberursel-Weißkirchen
Weißkirchener Straße 77 · · · 0 61 71 - 7 36 13

meier
malermester

moderne raumgestaltung
fußbodenbeläge
vollwärmeschutz
tapezierarbeiten
maler-verputz-anstrich

tel. 0 61 71 / 7 37 72
eschborner straße 30 fax 0 61 71 / 8 63 54
61449 steinbach / ts. D1 - 01 71 / 3 32 37 72

E-Mail: Maler-Meier@t-online.de
www.Maler-Meier.de

WILLI ANTHES
Bauingenieure BDB

BAUUNTERNEHMEN

Umbauten · Sanierung · Verputz
Fliesen · Kanal · Pflastern

Daimlerstraße 2 · 61449 Steinbach (Taunus)
Tel.: 0 61 71 / 97 64 - 0 · Fax: 0 61 71 / 8 55 29

Anruf genügt

Rundfunk und Fernsehreparaturen

Meisterbetrieb

Installation von Satellitenanlagen

Beratung und Verkauf

Radio Ptok
61449 Steinbach (Taunus)
Untergasse 14

061 71 / 7 55 43

Kfz-Meister
KARLHEINZ GÜNTHER

Kfz-Reparaturen aller Art
und Kfz-Elektrik

Industriestraße 6 · 61449 Steinbach/Ts.
Telefon (0 61 71) 7 84 33

VW-Audi Spezialist

LUK MEISTER SERVICE



Wiesenstraße 6 (Ecke Untergasse)
61449 Steinbach (Taunus)
Telefon: 0 61 71 / 2 87 08 01
Telefax: 0 61 71 / 2 87 08 02
E-Mail: b.b@blumen-bunk.de

BRITTA BUNK
Inhaberin

Blumen Bunk
Das Fachgeschäft

- Zeitgemäße Floristik und Dekorationen
- Blumen für jede Gelegenheit
- Brautschmuck
- Tischdekorationen
- Trauerbinderei
- Pflanzen für den Wohnbereich
- Pflanzen für Garten und Friedhof
- Lieferservice



BORZNER

Jalousien · Rolladen
Markisen
Elektroantriebe
Fenster & Türen

Planung · Beratung
Verkauf · Service

STEINBACH (TAUNUS)
Tel. 0 61 71 / 7 16 43

GELBE SÄCKE
Nächste Abfuhr:
Mittwoch
9. Februar 2005

Matinee



22. Mai 2005

FARBEN tasch

Tapeten
und Zubehör
Bastelbedarf
Modellbau



- Tapeten vom Lager Papier, gemustert Rolle ab **1,90**
für 5 qm, also billiger als Schrankpapier
- Profilschaum oder Vinyl Tapete **3,90**
- Rauhfaser grob **5,90**
- Euroweiß 10 ltr., für ca. 60 qm **19,90**

Kirchgasse 12 · Tel. 0 61 71 / 7 16 28 · 61449 Steinbach (Ts.)

TRAPP *Kunstschmiede*

Kupfer · Messing · Bronze

BAUSCHLOSSEREI

60439 Frankfurt am Main
Niederurseler Landstr. 149-151
Telefon 069 / 57 22 48

61449 Steinbach / Taunus
Altkönigstraße 4
Telefon 0 61 71 / 7 31 38

Pizzeria „Pisa“



☎ 06171/74700

61449 Steinbach / Taunus · Untergasse 2
Liefer-Service - Tel. 7 47 00

Fehlt ein geeigneter Raum? Bedienung... ?

Party-Service
WITTEK

liefert Ihnen vom kleinen Imbiß bis zum festlichen
Menue und Büffet alles, was Ihr Herz begehrt.

Feldbergstr. 6 · 61449 Steinbach (Ts.) · 06171/76871

**Wer aufhört zu werben,
um Geld zu sparen,
könnte genauso gut
seine Uhr anhalten,
um Zeit zu gewinnen.**



Die Bauarbeiten auf der Gartenstraße stehen kurz vor dem Abschluss. Auch die Asphalt-Feindecke ist inzwischen aufgebracht worden. Das „Nebhuth-Bild“ zeigt den Fertiger im Einsatz. Offiziell für den Verkehr freigegeben darf die neue Straße aber erst, nachdem die Abnahme erfolgt ist sowie Haltelinie und Fußgängerfurt an der Ampel zur Bahnstraße markiert sind. Diese Restarbeiten, wie auch die Baumpflanzungen, werden durchgeführt, sobald es die Witterung erlaubt.

Stadtverwaltung Steinbach - Amt für soziale Angelegenheiten -

1. Steinbacher „Freestyle-battle“ im JUZ

Im Dezember 2004 fand im Steinbacher Jugendhaus ein Freestyle-battle statt. Unterstützt von den Jugendpflegerinnen hatten die Jugendlichen, vor allem Marvin Bagsby, diese Veranstaltung alleine organisiert und durchgeführt. In einem „Freestyle-battle“ treten je zwei Rapper gegeneinander an, indem sie spontane Reime gegeneinander einsetzen. Das Publikum entscheidet dann per Beifall, wer der Gewinner ist. Teilgenommen haben sechs Rapper aus

Steinbach, Kronberg und Oberursel. Ein Gewinner war diesmal nicht auszumachen, da das Publikum von jedem begeistert war. Ungefähr 70 Besucher konnte das Steinbacher Juz an diesem Abend verzeichnen. Alle hatten viel Spaß, und wir werden sicherlich bald wieder eine Veranstaltung dieser Art organisieren, vielleicht sogar regelmäßig einmal im Monat. Vielen Dank noch mal an Marvin und alle Helferinnen und Helfer!

Das Juz-Team

Bei den Rittern im Mittelalter!!

So lautet das Thema für die nächste Vorlesestunde mit Burgfrau Gertrud Meier in der Stadtbücherei in Steinbach (Ts.), Bornhohl 2. Wir laden euch ganz herzlich ein, am **Mittwoch, dem 02. Februar** von 18.00 bis 17.00 Uhr beim Ritterfest in der Stadtbücherei

Steinbach (Taunus), dabei zu sein. Wir erwarten euch in der ritterlichen Stadtbücherei als Ritter, Pagen, Knappen mit Schwert, Schilder und Wappen. Prinzessinnen, Burgfräulein, Tänzerinnen in Seide, Tüchern, Spitze und Geschmeide.

Bürgersprechtag des Versorgungsamtes

- Rathaus Oberursel, Geb. A, Zi. 106, von 14 bis 17 Uhr
Das Hessische Amt für Versorgung und Soziales Frankfurt am Main - Versorgungsamt - bietet Bürgersprechtag in Oberursel an. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter nehmen hierbei u.a. Anträge entgegen oder helfen Ihnen beim Ausfüllen, stellen Schwerbehindertenausweise aus und beraten Sie in folgenden Angelegenheiten: - Feststellung und Ausstellung von Ausweisen für Behinderte (Schwerbehindertentrecht - SGB IX) - Zahlung von Erziehungsgeld (Bundserziehungsgeldgesetz - BerzGG) - Überwachung von Alten-, Behinderten-

und Pflegeheimen und Beratung in Heimangelegenheiten (Heimgesetz - HeimG) - Zahlung von Rentenleistungen an Kriegsbeschädigte (Bundesversorgungsgesetz - BVG), Opfer v. Gewalttaten (Opferentschädigungsgesetz - OEG), Wehrdienstgeschädigte (Soldatenversorgungsgesetz - SVG), Zivildienstgeschädigte (Zivildienstgesetz - ZOG) und deren Hinterbliebene.

Nächster Termin:
Donnerstag, 03. Februar 2005
Wenn Sie den Sprechtag wahrnehmen wollen, ist zur Vermeidung längerer Wartezeiten eine vorherige Terminvereinbarung unbedingt erforderlich. Telefon-Versorgungsamtsamt: (0 69) 15 67 - 267

Jour-Fixe 2005

Beratungsangebot für Berufsrückkehrer/innen im Jahr 2005
Für Frauen und Männer, die sich nach einer Familienphase über berufliche Einstiegsmöglichkeiten informieren möchten, wird monatlich eine Informationsveranstaltung über die Dienstleistungen des Arbeitsamtes und über Hilfestellungen beim Wiedereinstieg angeboten. Wo? **Agentur für Arbeit Frankfurt am Main** Fischerfeldstraße 10-12, 60311 Frankfurt am Main **Berufsinformationszentrum (BIZ), Raum I.Wann:** Die Vortragsveranstaltung beginnt um 9 Uhr und dauert ca. 2 Stunden. Es ist

keine Voranmeldung erforderlich! Die Veranstaltung wird von den Beauftragten für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt der Agentur für Arbeit Frankfurt in Kooperation mit dem Verein zur beruflichen Förderung von Frauen e.V. durchgeführt. Persönliche Beratung ist nur nach Terminvereinbarung möglich! **Nächster Termin: Dienstag, 08. Februar 2005**
Ansprechpartnerin: Daniela Hach, Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt, Zimmer 2101, Tel.: (069) 21 71 - 26 46, Fax: (069) 21 71 - 22 20, eMail: Frankfurt-Main.BCA@Arbeitsamt.de

Härtebereich des Trinkwassers

Nach dem am 1.9.1975 in Kraft getretenen Waschmittelgesetz sind die Wasserversorgungsbetriebe gehalten, jährlich ihren Kunden den Härtebereich des abgegebenen

Trinkwassers anzugeben. Das Trinkwasser im Versorgungsgebiet der Wasserversorgung Steinbach (Ts.) GmbH hat den Härtebereich 2

Zivildienstleistende bieten Hilfe an

Zivildienstleistende der Stadt Steinbach (Ts.) bieten Hilfe an
Die Zivildienstleistenden der Stadt Steinbach (Ts.) bieten ihre Hilfe bei versch. Tätigkeiten, die im Alltag aufkommen, an. Die Hilfsdienste sind gedacht für Mitbürgerinnen u. Mitbürger, die aufgrund körperlicher und/oder geistiger Einschränkungen auf Hilfe angewiesen sind. Tätigkeiten wie - Unterstützung bei Einkäufen - Rezepte und/oder Medikamente abholen oder -

nicht gebrauchte Gegenstände in den Keller oder auf den Sperrmüll bringen, übernehmen die „Zivis“ gerne. Da es sich um Zivildienstleistende der Stadt Steinbach (Taunus) handelt, sind die Hilfsdienste kostenfrei. Sie beschränken sich jedoch nur auf Einzelfälle; Dauerbetreuung ist nicht möglich. Bei Interesse wenden Sie sich einfach an das Amt für soziale Angelegenheiten unter der Telefonnummer (0 61 71) 7 53 91.

Frauenstammtisch am 1.2.2005 im Pastis

Hallo, liebe Stadtfrauen!
Unser nächster Schnuddeltreff ist am Dienstag, 1. Februar 2005 um 19.00 Uhr im Pastis in der

Obergasse 27. Hoffentlich seid Ihr nicht fashingsgeschädigt und könnt alle kommen. Bis bald!



Foto: Dieter Nebhuth

Kath. St. Bonifatius Gemeinde

Sternsinger mit Rekordergebnis = 2502,85 €

Thailand war Beispielland der diesjährigen Sternsinger-Aktion. Dort wie in den meisten Ländern der dritten Welt ist die Umsetzung der Kinderrechts-Konvention der Vereinten Nationen noch weit von der Realität entfernt. Kinderarbeit, sexueller Missbrauch, Aids und bittere Armut bedrohen Millionen von Kindern. Um die insgesamt 80 Besuche bewältigen zu können, waren 17 Kinder in drei Gruppen aufgeteilt worden. Als Caspar, Melchior, Balthasar und verschiedene Sternträger zogen sie an drei Tagen von Haus zu Haus, um für die Bewohner Gottes Segen zu erbitten. Auch Steinbachs Bürgermeister Peter Frosch gehörte in seinem Amtszimmer zu den „Besuchten“. Der Rathauschef überreichte den Sternsängern nicht nur einen Umschlag mit seiner Spende, sondern er hatte auch Süßigkeiten für seine jungen Gäste parat. Das Engagement hat sich gelohnt. 2.502,85 Euro sind zusammen gekommen. Und auch die Sternsinger sind nicht leer ausgegangen. Reichlich Süßigkeiten konnten aufgeteilt werden und ein herzliches Danke an Familie Reusch, die am Sonntagabend im Pfarrheim ein köstliches Mahl für alle Beteiligten bereitet hat. Die Sternsinger sind stolz, dass sie durch ihr Engagement an diesen 3 Tagen (auch bei Nieselregen) einen ganz persönlichen Beitrag zur Hilfe geleistet haben und bedanken sich bei allen, die diese Aktion unterstützt haben. Wir freuen uns schon auf das nächste Mal und hoffen, wieder von vielen Steinbachern zu einem Besuch eingeladen zu werden.



Gewerbeverein Steinbach

Die Geschenk-Idee für jeden Anlaß!



- AKZEPTANZ-GESCHÄFTE für den „Steinbacher-Geschenk-Gutschein“:**
 Ammon-Zierfische, Wiesenau
 Autohaus VW-Günther, Industriestr.
 Auto Schepp, Daimlerstraße
 Blumen Bunk, Wiesenstraße 6
 Brunnen-Apotheke, Pijnackerplatz
 City-Salon, Pijnackerplatz
 Computer Nöll, Oberhöchstädter Str.8
 Die Heißmangel, Kirchgasse
 Druckerei Biermann, Schwanengasse
 Elektro Beck, Kelkheim
 Elektro Windecker, Bahnstraße
 Esso Tankstelle, Eschborner Str.
 Farben Stasch, Kirchgasse
 Fahrschule Viol, Feldbergstraße
 Franziskus Apotheke, Berliner Str.
 Freiseurstudio Engert, Gartenstr.
 Gabi's Haarstudio, Obergasse 18
 Getränke Heun, Industriestraße 17
 Goldschmiede Wagner, Eschborner Str.
 Joffi GmbH, Simulator Events
 La Gatta Modeboutique, Bahnstr.

- Metzgerei Birkert, Bahnstraße
 Optiker Vogel, Bahnstraße
 Oma's Backstubb, Bahnstraße
 PB Moden Braunroth, Untergasse
 Physiotherapeut V. Schreitz, Bahnstraße
 Quellenhof Heinrich, Kirchgasse
 Reisebüro Kopp, Bahnstraße
 Rolladen Marschner, Bahnstraße
 Salon Böhrrer, Bahnstraße
 Salon Monika, Bahnstraße
 Spezial. Windecker, Eschborner Str.
 Sport & Fitnesspark, Waldstraße
 Stempel Bobbi, Bahnstraße
 Weru-Fenster+Türen, Bahnstraße

- Gaststätten-Restaurant-Pizzeria:**
 Ile de Ré, Eschborner Straße
 Pizzeria Pisa, Bahnstraße
 Pizzeria Salvatore, Bahnstraße
 Ratsstube, Gartenstraße
 Restaur. Bürgerhaus, Untergasse
 Zum Brunnen, Bahnstraße
 Zum Schwanen, Eschborner Str.

Steinbacher Geschichten / Von Hans Pulver

Steinbachs Pferde brauchten Theodor

Drei Dinge braucht ein Schmied: Feuer, Amboß, Hammer.
 Unweit des Hauses meiner Großeltern war die Schmiede; denn mein Heimatdorf war wie Steinbach überwiegend landwirtschaftlich geprägt. Der treue und verlässliche vierbeinige „Mitarbeiter“ (auch die „Mitarbeiterin“) des Landmannes war das Pferd. Wenn ich erwähnte „Mitarbeiter“ und „Mitarbeiterin“ ist das so zu verstehen: Der „Herr Pferd“ ist ein Hengst, und die „Frau Pferd“ ist die Stute. (Man kann hier erkennen, daß ich, ein „gewesenes Landkind“, landwirtschaftlich gebildet bin). Ich bin, gern in die alte Schmiede gegangen; seh' alles noch vor mir: den kraftvollen Meister, etwas mürrisch, aber freundlich zu den Pferden, mit einer dicken Lederschürze; den großen halbdunklen Raum, den Amboß, ein Stapel unbearbeiteter Hufeisen (ich glaube „Rohlinge“ heißen sie), die Eisenbänder und Eisenteile. An den Wänden hingen Hämmer, Zangen, Feilen und

sonstige Werkzeuge. Die Schmiede hatte natürlich eine offene Feuerstelle, die Esse, mit Blasebalg - und das faszinierte mich immer wieder, auch der „Amboßklang“ war in meinen Ohren Musik! „Schmiede waren die ersten berufsmäßigen Handwerker in der Geschichte der Menschheit.“ Das weiß ich von einem Versierten. Über das uralte Schmiedehandwerk zu berichten - der Platz würde hier nicht ausreichen. Es gab auch „Spezialisten“. Man denke an die Grobschmiede für Arbeitsgeräte, die Blechschmiede, die Heimschmiede und Plattner für Rüstungen, die Klingen-, Messer-, Draht- und Nagelschmiede. Zu erwähnen sind die „Feinschmiede“, das waren bzw. sind die Bronze-, Gold- und Silberschmiede. Es gibt den Kunstschmied. Was der alles kann! Meisterhaft gestaltet er unter anderem Tor-, Balkon- und Treppengitter. Besonders in der Barockzeit war er ein gefragter Mann. Aber ich will zum Überschrift-

Thema kommen. Steinbachs letzter Schmied war Theodor Weber, ein liebenswürdiger Mann. Seine Werkstatt war in der Eschborner Straße/Ecke Praunheimer Weg. Ich hab' seinerzeit 'mal neugierig hineingeschaut: für mich war das eine „romantische Stätte“. Als Schmied war Theodor Weber am Ort. Einige Steinbacher werden sich daran erinnern, daß er "der radelnde Feuermelder" war. "Es brennt, es brennt, die Theodor (man sagt Tedor) bläst", so hieß es. Mittels eines Horns wurden die Feuerwehrmänner alarmiert. Und das war die Aufgabe von Theodor Weber, der mit seinen Kameraden im Falle eines Falles den "roten Hahn" bekämpfte. Hierbei soll erwähnt werden: Im August 1909 wurde die Steinbacher Freiwillige Feuerwehr durch 25 Einwohner mit Karl Wilhelm Heinrich als Kommandant gegründet. Eine weitere Bemerkung sei mir gestattet: Die Familie Weber waren heimatverbundene Leute. Erinnern

will ich an den sympathischen Sohn Theo, er weilt nicht mehr unter uns, der mit großer Hingabe liebevoll das verträumte Dörfchen Steinbach fotografisch verewigte. 1984 war eine Diaschau im Bürgerhaus, die bei der Bevölkerung großen Anklang fand. Ich schrieb damals u.a.: "Eine Fortsetzung der Weber'schen Steinbacher Bild-Geschichte wäre wünschenswert." Man sollte Theos Fotoarbeiten unbedingt wieder einmal zeigen. Zu einem "besonderen" Geburtstag meiner Schwiegermutter, sie war eine "aale Stoabacherin", schenkte Theodor Weber ihr als Glücksbringer ein geschmiedetes Hufeisen, das einen Ehrenplatz gefunden hat. Es gibt einen alten Spruch, der besagt, daß man stets gleich zur richtigen Stelle gehen soll:
 „Nicht zum Schmiedchen geh'n,
 sondern gleich zum Schmied.“
 Und diese Worte will ich in Erinnerung an die ehemaligen fleißigen Steinbacher Männer des ehrbaren Schmiedehandwerks hier wiedergeben.
 Hans Pulver

Von Südafrika nach Steinbach

Südafrikan. Schüler suchen Gastgeberfamilien

Möchten Sie Südafrika kennenlernen, ohne viel Geld auszugeben? Interessieren Sie sich für das faszinierende Land am Südkap, wollen es aber erstmal näher kennenlernen, bevor Sie vielleicht einmal selbst hinfliegen und viel Geld ausgeben? Der „Freundeskreis für Südafrika“ (FSA) sucht jetzt für sein 2005-Austauschprogramm Gastfamilien, die für vier Wochen oder für drei Monate einen südafrikanischen Jugendlichen auf-

nehmen. Die Schülerinnen und Schüler der 10., 11. und 12. Klasse sind 16 bis 18 Jahre alt. Sie werden während ihres Deutschlandaufenthaltes am Unterricht eines Gymnasiums oder einer Realschule teilnehmen. Die Jugendlichen kommen 2005 in 3 Gruppen nach Deutschland: im Juni/Juli und im Dezember/Januar (jeweils für vier Wochen) und von Oktober bis Januar 2005 für drei Monate. Der FSA organisiert die Bahnfahrt

zu und von den Gastfamilien sowie die Kranken- und Haftpflichtversicherung. Die Gastfamilien bieten den Jugendlichen Unterkunft, Verpflegung und die Teilnahme am Familienalltag und sollten möglichst Kinder im Alter zwischen 14 und 18 Jahren haben. Der FSA ist eine unpolitische Privatinitiative und wurde 1996 von einem ehemaligen Lehrer in Pretoria (SA) gegründet. Ihre Ansprechpartnerin in Deutschland ist Nicole Ip, eine junge Theolo-

gin, die seit 1999 für die Auswahl und Betreuung der deutschen Gastfamilien und Schüler zuständig ist. Interessierte Familien können von Nicole Ip unverbindlich und kostenlos die Broschüre "Die Faszination Südafrikas zu Hause erleben" anfordern: FSA Youth Exchange; Nicole Ip Sankt Benedikt-Str. 20; 97072 Würzburg; Tel.: 0931-3590770; E-Mail: nicole@fsayouthexchange.de; Internet: www.fsayouthexchange.de

Heun GmbH
Getränkefachgroßhandel
 Industriestraße 17
 61449 Steinbach / Taunus
 Telefon: 0 61 71 / 7 17 39
Internet: www.getraenke-heun.de



Stresslos einkaufen Wir laden aus + ein

Bitburger *Bite ein Bit*
 Bitburger Pils
 1 Kasten 20 x 0,5 ltr.
 1 Kasten 24 x 0,33 ltr.
10,99 €
 + 3,10 € Pfand
 + 3,42 € Pfand

GEROLSTEINER
 Gerolsteiner Sprudel 12 x 1,0 ltr. PET
 + 3,30 € Pfand
 Gerolsteiner Still 12 x 1,0 ltr. PET
 + 3,30 € Pfand
6,66 €

Krombacher
 mit Felsquellwasser gebraut
 1 Kasten 20 x 0,5 ltr. Pils
10,99 €
 + Pfand für Kst. 3,10 €

Bad Vilbeler UrQuelle
 1 Kasten 12 x 1 ltr. PET
 + Pfand 3,30 €
5,99 €
 je Kasten nur

bizzl
 Naturherb Zitrone kiss
 Mandarine Monop kiss
 Cola mix
 Cherm kiss
 Bizzl MW 12 x 1,0 ltr. PET
6,79 €
 je Kasten nur
 + Pfand 3,30 € je Kasten

Faschings-Tombola
vom 3.2. bis 8.2.2005
Beim Einkauf ab 20,- €
ziehen Sie ein Los
und gewinnen Super-Preise!!

Kultur- und Partnerschaftsverein Steinbach

„Der kleine Eisbär“
 Lars, der kleine Eisbär besucht die Zuschauer am Dienstag, 15. März 2005, um 15 Uhr im Steinbacher Bürgerhaus, Untergasse 36. Karten für dieses Kindermusical gibt es ab sofort im Steinbacher Rathaus, Gartenstraße 20 oder telefonisch unter 06171/7000-26. Der kleine weiße Eisbär Lars lebt mit seinem großen Papa Eisbär am Nordpol. Seine Welt ist Schnee, Eis und weiß soweit er schauen kann. Eines Tages sitzt Lars mal wieder auf einer Eisscholle und träumt: Eis und Schnee bis zum Meer was wohl in der Ferne wär? Ein Freund für jetzt und hier ach, das wünsch ich mir - als er plötzlich einen Hilferuf ganz in der Nähe hört. Er läuft schnell in die Richtung und rettet Lena Schneehase aus einem Schneeloch. Lena mit ihren lustigen Ohren und Lars mit seiner dicken Bärennase gefallen sich auf Anhieb und werden gute Freunde. Beim Herumtollen im Schnee entdecken sie Pieps, das Schneegansküken. Gemeinsam haben die drei Freunde viel Spaß. Als Pieps und Lars jedoch auf einer kleinen Eisscholle vom Packeis abtreiben, wird es abenteuerlich. Ihre unfreiwillige Reise führt die beiden zunächst in die Tropen. Auf einem Schiff lernen sie die Katze Nemo kennen, die ihnen hilft, ihren Weg nach Hause zurückzufinden. Doch bevor sie heimkehren können, wartet noch ein Abenteuer in der sibirischen Taiga auf die beiden Helden.



Gas - Wasser - Heizung - Bauspenglerei**Matthäus Sanitär GmbH**

Kronberger Straße 5
61449 Steinbach
Beratung +
Kundendienst
Tel. 06171-71841



Catania + Schön GmbH

Fliesen und Naturstein - Meisterbetrieb

Planung - Technik
Verlegung - Restaurierung
Instandsetzung



Siemensstraße 8 · 61449 Steinbach / Ts.
Tel.: 0 61 71 - 98 21 13 · Fax: 0 61 71 - 98 21 14
Mobil: 0172-6995253 · E-Mail: schoen_gmbh@yahoo.de

Unfallinstandsetzung an Kraftfahrzeugen aller Art



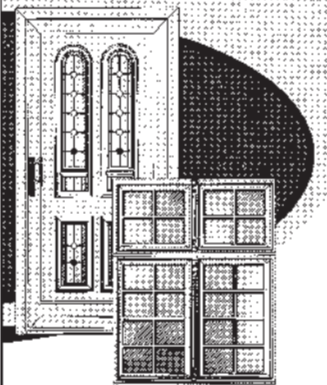
Karosseriebau + Lackierarbeiten
vom Karosserieaufachbetrieb

Wolf und Woytschätzky GmbH
Industriestraße 6 · 61449 Steinbach (Taunus)
Telefon 0 61 71 / 7 98 36

Wissen was in Steinbach los ist. Aus dem Internet:

www.gewerbeverein-steinbach.de
www.stadt-steinbach.de
www.vereinsring-steinbach.de

Von Haus aus perfekt!



Sie renovieren? Sie wollen Ihren Altbau stilgerecht auf den aktuellen Stand der Technik und der gesetzlichen Anforderungen bringen? Dann machen Sie's perfekt: mit Fenstern und Türen von Werul! Da sind runde Lösungen bis ins Detail garantiert. Weil im Werul-Fachbetrieb von der Beratung bis zum Einbau und der Qualität alles stimmt. Überzeugen Sie sich selbst, und schauen Sie mal vorbei!



FENSTER + TÜREN-
STUDIO
KURT WALDREITER
GmbH

Bahnstraße 13
61449 Steinbach/Taunus
Telefon: 0 61 71 / 7 80 73
Telefax: 0 61 71 / 7 80 75

Haben Sie keine Zeit zur ständigen Grabpflege



Geben Sie diese Aufgabe in
zuverlässige Hände.
Wir informieren
Sie gerne!

**blumen
ballenberger**
...die Gärtnerei im Grünen
Reifenberger Straße 73
60488 Frankfurt am Main
Telefon 0 69 / 76 27 87
Telefax 0 69 / 76 91 87

Jürgen Beck GmbH

Elektro-Fachgeschäft
Kelkheim, Bahnstraße 25-27
Besuchen Sie uns in unserem
Laden in Kelkheim (Taunus),
oder rufen Sie an,
wir kommen zu Ihnen!

Telefonnummer:
06195 - 3297
(Citytarif der dt. Telekom AG)

Unser Kundendienst und
Lieferservice bleibt Ihnen
selbstverständlich erhalten.

Weiterhin keine
Anfahrtskosten
in Steinbach (Taunus) !!

STADT STEINBACH (TAUNUS)



Bekanntmachung

Beseitigung von Schnee- und Eisglätte

In Anbetracht der bevorstehenden Winterzeit macht das Amt für Ordnung und Umweltschutz alle Verpflichteten gemäß Satzung über die Straßenreinigung erneut darauf aufmerksam, dass die Gehwege bei Schneefall oder eintretender Eisglätte unverzüglich zu räumen bzw. zu streuen sind. Diese Verpflichtung besteht für die Zeit von 7 bis 20 Uhr. Ferner wird darum gebeten, mit Streusalz sparsam umzugehen und stattdessen in Anbetracht der umweltschädigenden Eigenschaft des Salzes andere Streumittel, wie Sand oder Granulat, eventuell auch Split, zu verwenden. Die Stadtverwaltung weist darauf hin, dass zum Streuen der Gehwege, wie in den Vorjahren auch, der Sand aus den Sandkästen der städtischen Spielplätze entnommen werden darf. Weiterhin wird bei dieser Gelegenheit nochmals auf die ganzjährige Reinigungspflicht gemäß den Bestimmungen der Satzung der Straßenreinigung vom 22.02.2000 aufmerksam gemacht, die einmal wöchentlich zu erfolgen hat.
Peter Frosch, Bürgermeister

Ausscheiden u. Nachrücken von Stadtverordneten

Hierdurch mache ich gemäß § 58 der Hess. Kommunalwahlordnung (KWO) öffentlich, dass der Stadtverordnete
Klaus Schneider Frankfurter Straße 21 CDU
durch Wegzug aus der Stadtverordnetenversammlung ausgeschieden ist und der Stadtverordnete
Gerhard Röhn Im Wingertsgrund 6 SPD
sein Stadtverordnetenmandat niedergelegt hat.

Für sie rücken als nächstgenannte noch nicht berufene Bewerberin und Bewerber nach
Marie Luise Bleith Frankfurter Straße 13 CDU
und
Dr. Kurth Rahlwes Rossertstraße 8 SPD

entsprechend § 34 Abs. 1 des Hess. Kommunalwahlgesetzes (KWG) nach. Gegen die vorgenannten Feststellungen des Gemeindevorstandes kann jede/r Wahlberechtigte der Stadt Steinbach (Taunus) innerhalb von zwei Wochen nach der Bekanntmachung Einspruch erheben. Der Einspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift beim Gemeindevorstand, Gartenstraße 25, einzureichen.
gez.: Peter Frosch, Bürgermeister

Ausfall der Samstagsprechstunden 29.1.2005

Wegen Revisionsarbeiten an der EDV-Anlage im Rathaus muss leider die Sprechstunde am Samstag, dem 29.01.2005 ausfallen. Die Bürgerinnen und Bürger werden um Verständnis gebeten. Die nächste Samstagsprechstunde findet dann wieder statt am 5.2.2005.
Peter Frosch, Bürgermeister

Tennisclub Steinbach

Kontinuität im Tennisclub Steinbach

Die ordentliche Mitgliederversammlung findet einmal im Jahr im 1. Quartal des Geschäftsjahres statt, so ist es in der Satzung des TC Steinbach festgelegt. Und so wurde Ende November im Clubhaus diskutiert, warnend die Stimme erhoben, aber auch zugestimmt. Es ging zu wie im richtigen Leben, mal duldsam, mal schwingvoll. Doch die wirkliche Überraschung an diesem Abend, und zwar eine ausgesprochen angenehme, war Maria Le Pera, die neue Pächterin der Clubgaststätte, womit die italienische Tradition der letzten sechs Jahre lückenlos fortgeführt wird. Bevor die einzelnen Punkte der Tagesordnung erörtert wurden, haben die Clubmitglieder des im September 2004 verstorbenen Philipp Emmerich gedacht. Philipp Emmerich, ein Mann der ersten Stunde des Clubs, hat sich in den Aufbaujahren engagiert zur Verfügung gestellt und an entscheidender Stelle mitgeholfen, dass sich der Club entwickeln konnte. Als lebenswürdiger und hilfsbereiter Sportkamerad wird uns Philipp Emmerich in Erinnerung bleiben. Der 1. Vorsitzende dankte den Mitgliedern des Vorstands für ihre nicht immer einfache Arbeit und auch den freiwilligen Helfern aus der Mitgliedschaft, die immer da sind, wenn spezielle Aufgaben erledigt werden müssen. Besonderer Dank, nahezu schon obligatorisch, aber deshalb nicht minder herzlich, wurde Walter Kopf ausgesprochen, der die technischen Belange des Clubs schon seit vielen Jahren kostenbewusst koordiniert und verantwortet! Ebenso wurde Josef Schulwitz für seinen unermüden, engagierten Einsatz herzlich gedankt! Die Mitglieder des Vorstands erstatteten ihren Rechenschaftsbericht und informierten die Clubmitglieder über die von ihnen verantworteten Bereiche Finanzen, Gesellschaft, Jugend, Sport und Verwaltung. Die Beschlussfassung über die Anträge der Clubmitglieder und des Vorstands erfolgte einvernehmlich und dem Vorstand wurde Entlastung erteilt. Der Haushaltsplan 2005 wurde einstimmig angenommen. Somit ist gewährleistet, dass in Steinbach auch in der vor uns liegenden Saison ordentliches Tennis für Erwachsene und Jugendliche geboten wird und ein abwechslungsreiches gesellschaftliches Programm stattfinden kann. Die Ehrenvorsitzenden und Ehrenmitglieder des Tennisclubs waren nahezu vollständig vertreten. Dies spricht für die Verbundenheit mit dem Club, was den Vorstand besonders erfreut.
H. Fedor Tippkötter

LC Steinbach

Hess. Hallenmeister - Andreas Wend Rang 4

Bei den Hessischen Hallenmeisterschaften der B-Jugend in Kalbach war Andreas Wend vom LC Steinbach 3 mal am Start. Besonders überzeugend war sein Auftritt beim Kugelstoßen mit guten 14,23m und einem 4. Platz. Auch der Hochsprung mit 1,80m und dem 7. Platz war ok. Nicht ganz zufriedenstellend lief es beim Weitsprung. Seine 5,91 m reichten für Platz 8, er kann jedoch deutlich über 6 m springen. Bruno Gold

Die nächste
Steinbacher Information
erscheint am:

12. Februar 2005

Redaktionsschluß:

3. Februar 2005



Meldung zur Sportler-Ehrung 2004

Sportlerehrung der Stadt Steinbach (Ts.) Freitag, 11. März 2005.
Die Stadt Steinbach (Ts.) ehrt alljährlich die Mitglieder Steinbacher Vereine sowie Bürgerinnen und Bürger der Stadt, die besondere sportliche Leistungen erbracht und/oder sich um die Förderung des Sports verdient gemacht haben. Auch für das Jahr 2004 nimmt der Magistrat der Stadt Steinbach (Ts.) eine Ehrung für erfolgreiche Sportlerinnen, Sportler sowie Förderinnen und Förderer des Sports vor. Die Veranstaltung ist vorgesehen für Freitag, den 11. März 2005, im Bürgerhaus der Stadt Steinbach (Ts.). Wir bitten Sie deshalb, uns die in Betracht kommenden Sportlerinnen, Sportler und Persönlichkeiten, die sich Verdienste um den Sport erworben haben, bis
Freitag, den 4. Februar 2005

zu melden. Die Vorgaben der Satzung wollen Sie bitte dabei berücksichtigen. Die Meldungen sind nur unter Verwendung der im Rathaus vorliegenden Anträge vorzunehmen. Um Rückfragen und Unklarheiten zu vermeiden, bitten wir, die Formulare mit Schreibmaschine oder in gut leserlicher Druckschrift mit vollständigen Angaben (Name, Adresse, Telefon, Geburtsdatum) einzureichen. **Meldungen, die nach dem 4.2.2005 eingehen, können aus organisatorischen Gründen nicht mehr berücksichtigt werden.** Den zu Ehrenden gehen nach Ihrer Meldung gesonderte Einladungen zu.
Peter Frosch, Bürgermeister

27. öffentliche Sitzung 31. Januar 2005

STADT STEINBACH (TAUNUS) - Der Stadtverordnetenvorsteher -
61449 Steinbach (Taunus), 18. 1.2005

Aufgrund des § 58 der Hessischen Gemeindeordnung vom 1. 4. 1993 (in der neuesten Fassung) findet die 27. Öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am

Montag, dem 31. Januar 2005, um 19.00 Uhr
im Bürgerhaus statt.

Tagesordnung:

1. Empfehlungen des Ältestenausschusses
2. Mitteilungen
3. Aktuelle Fragestunde
4. Neufassung der Stellplatzsatzung - Drucksache Nr. 303 - (Bericht des Bau-, Verkehrs- und Umweltausschusses vom 11.1.2005)
5. Baugebiet "Taubenzehner" Aufstellungsbeschluss gem. § 2 Baugebungsplan (BauGB) für das Gebiet "Taubenzehner" mit 1. Änderung des Bebauungsplanes "Die Muckäcker" - Drucksache Nr. 310 -
6. Antrag der CDU-Fraktion vom 12.1.2005 Sanierung des Bürgerhauses - Drucksache Nr. 311 -
gez.: Dr. Jochen Schwalbe, Stadtverordnetenvorsteher

Tennisclub Steinbach + FSV Steinbach

Tennisclub ruft Helau beim FSV!

Am Rosenmontag, den 7. Februar 2005, findet das Faschings-treiben im Vereinsheim des FSV statt und der TC Steinbach ist herzlichst eingeladen.
Ein Novum im Fasching und im Vereinsleben! Die Plätze liegen so nah beieinander und die Fähigkeit mit dem Ball umzugehen, ist eine Kunst, die beide Vereine beherrschen. "Warum nicht auch zusammen feiern?" - dachte sich Heinz Biemüller, der Faschingsnarr im Fußballdress, und lädt mich als Co-Büthenredner gleich mit unseren Tennis-Mitgliedern zu dem Faschingstreiben ein. Das Programm ist hervorragend mit Büthenreden, dem Holzmilch und natürlich närrischem Tanz. Ich weiß es, denn ich durfte schon im letzten Jahr die Fete miterleben. **DER EINTRITT IST FREI !!** und wir hoffen auf viele Gäste zum Schunkeln, Singen und Helau rufen. Ein dreifach donnerndes Dankeschön und auf ins Vereinsheim der Fußballer. Für die Narren des Tennisclub leicht zu finden; ihr müsst nur ein bisschen früher rechts abiegen.
Rum Tata Rum Tata um 19 Uhr 11 geht es los. Närrische Kleidung ist erwünscht, die Stimmung kommt sicher von allein! Peter Geisel, Obernarr des Tennisclubs



Großer Kappenabend beim FSV Steinbach

Rosenmontag, 7. Februar 2005
Beginn: 19.11 Uhr
Vereinsheim des FSV / Waldstraße

Mit Büthenreden und Musik, Schunkeln und guter Laune möchten wir diesen Abend mit Ihnen verbringen. Für gutes Essen + Trinken ist reichlich gesorgt.
"Staabach Helau" EINTRITT FREI!

SPD Steinbach

HELAU zur trad. Weiberfastnacht 3.2.2005

Am Donnerstag, den 03. Feb. 2005 um 19.31 Uhr (Einlaß 18.31 Uhr)
„Auch 2005 - mir saache des unbenomme, dürfe die Männer net ins Berjerhaus komme. Da tobe sich widder die Weibslaut' aus, die Männer bleibe schee zu Haus. An de Weiberfastnacht in Staabach, da simm mer topfit - hier mische nur echte Weiber mit". Viele Frauen, Gruppen und Vereine, bereiten sich auf dieses große Ereignis vor, und freuen sich auf ihr närrisches, weibliches Publikum. Auch unser Musikus Rainer Pfaff ist wieder mit dabei und wird für Stimmung sorgen. Für das leibliche Wohl sorgt wieder das Team vom Bürgerhauswirt um Manni Schüler. Auch die Sektbar wird geöffnet sein. **Der Eintritt zu dieser Veranstaltung ist frei !!!**
Kathi Dausner

Angelsportverein Steinbach

Generalversammlung am 25. Feb. 2005

Der Angelsportverein (ASV) Steinbach macht bekannt, dass die Generalversammlung am Freitag, den 25. 02. 2005 im Clubraum Pijnacker im 1. Stock des Bürgerhauses Steinbach stattfindet.

Lust auf Bewegung - 10 Jahre Sport- und Fitnesspark - 10 Jahre Leben ist Bewegung!

Das Leitwort bei der Gründung, und das bis heute noch Gültigkeit hat, stammte von Schopenhauer und lautete: **"Gesundheit ist nicht alles, aber ohne Gesundheit ist alles nichts."** Diese Philosophie in Verbindung mit unserem Leitbild unserer 2.700 Mitgliedern zu vermitteln, ist der zentrale Punkt unserer Geschäftsprinzipien, die durch unsere Mitarbeiter repräsentiert werden und die den Satz verstehen: *"Wir erwarten von jedem Mitarbeiter, sich persönlich für die laufende Erhöhung seiner Qualifikation einzusetzen. Dieses Prinzip legt den Sport- und Fitnesspark auf ein umfassendes Angebot für Weiterbildung fest, verpflichtet aber auch alle Beschäftigten, das Angebot anzunehmen und durch Eigeninitiative auszufüllen."* 70 Mitarbeiter stehen dafür zur Verfügung, um unsere Mitglieder als Menschen zu betrachten, denen keine 08/15-Behandlung zugemutet werden muss. D. h. u. a.:

- Individuelle Betreuung für Herz-Kreislauf und muskuläres Training,
- 73 Kurse, so ausgelegt, dass sie sowohl sportlichen, als auch gesun-

undheitlichen Grundsätzen folgen.

- Outdoor-Angebote, die wir aufgrund der hervorragenden Lage unseres Studios nutzen. U.a. gehören Nordic Walking mit 2 ausgebildeten Trainern, die unseren Mitgliedern seit 10 Jahren zur Verfügung stehen.
- Hygiene, Wellness, Sauna mit Wintergarten und Freiterasse.
- 200 Parkplätze sind selbstverständliche Attribute unserer Leistungs- und Servicefähigkeit, die wir unseren Mitgliedern zur Verfügung stellen. Bereits 1995 hatten wir den Prüfstatus der Universität Köln, der sich RAL-Prüfstatus nannte. Seit 2004 wurde daraus der TÜV-Prüfstatus, ein Status der nur bei wenigen Fitnessstudios zu sehen ist. Darüber hinaus vermitteln wir mit der sportmedizinischen Untersuchung Fitmed für jedes Mitglied den Zustand seines Körpers für das von ihm gewünschte Training. Das beginnt mit einem Belastungs-EKG und setzt sich fort über die Beurteilung der individuellen Muskel- und Gelenkstrukturen.

Was bringt die Zukunft?
Zunächst einmal wird ein neues, interaktives Ernährungskonzept



Steigen Sie um...

...auf gesunde Bräune zu jeder Jahreszeit! Unsere erstklassigen Solarien von ERGOLINE bieten Ihnen extrastarke Bräunungsleistung und einen Super Komfort.

Ergoline

Neben modernster Solarientechnik und fachkundiger Beratung (auch für Nichtmitglieder) bietet Ihnen der Sport- & Fitnesspark ausserdem ein Gesundheitsprogramm erster Güte, wohlige Ambiente mit gesunden Drinks an unserer Bar, eine Kinderbetreuung und kostenlose Parkplätze. Lernen Sie uns kennen!

SPORT & FITNESS PARK
STEINBACH/TL

DAS GESUNDEISSPORT-ZENTRUM

Waldstraße 49 - 61449 Steinbach/Ts. - Hotline 06171/ 97 63 27
www.sport-fitnesspark.de



„Gesundheitssport + Ernährung“ aufgebaut, in ihm setzen wir jene Erkenntnisse um. Unter das gleiche Thema passt die Aktion "Dick und Dünn", ein Präventions- und Reha-Sportprogramm für Übergewichtige Kinder, welches über Sportvereine und dafür geeignete Sportstudios angeboten werden soll. Am 6. Februar 2005 wird unter dem Thema „Verletzungsprophylaxe durch Bewegung“, ein dafür von der Sportuniversität Frankfurt entwickeltes Gerät mit dem Namen "Zeptor", vorgestellt. Die Sportmedizin spricht von propriozeptiven Training, welches die Gangsicherheit fördert und die Sturzgefahr vermindert. Es war die bereits 1995 festgelegte Philosophie des Sport- und Fitnessparks ein Gesundheitssportzentrum für Jung und Alt aufzubauen, in einer Zeit, in der ein „Fitness- Studio ein Synonym für junge Dynamik“ war. Alt und Jung finden gleichermaßen

reichhaltige Angebote für Training und in den 73 Kursen von A = Aerobic bis Y= Yoga, so dass unsere Mitglieder nichts vermissen müssen. Unsere Mitgliederstruktur gliedert sich wie folgt: Das Durchschnittsalter aller 2.700 Mitglieder beträgt 44 Jahre. Davon sind 51% Frauen und 49% Herren. In den wichtigen Altersstrukturen sind 16% bis 29 Jahre alt, 50% im Alter von 30-39 Jahren, und 39% über 50 Jahre. Das weist darauf hin, dass sich der Sport- und Fitnesspark von Beginn an sehr stark um das Gesundheitstraining von Älteren bemüht hat, frei nach dem Motto:
„Gesundes und fröhliches Altern“.
"Auf den Erfolg, der sich heute in hoher Qualität in der Dienstleistung manifestiert hat, sind wir stolz. Wir werden weiterhin von uns hören lassen".



TuS Steinbach - Tischtennis -

Mannschaften starten in die Rückrunde

TuS Tischtennis Schüler starten mit Sieg in die Rückrunde. Nachdem die Schüler der TuS Tischtennis bereits in der Vorrunde ihrer ersten Saison für viele high-lights gesorgt hatten, wurde mit dem Sieg zum Auftakt der Rückrunde tatsächlich schon ein wenig am "Traum vom Ende der Vorrunde" gebastelt. Dieser war, daß vielleicht doch noch ein respektable 4. Tabellenplatz in der Endabrechnung herauspringt. Den Gästen vom TV Weißkirchen machten es die Steinbacher Minis bereits in der Hinrunde beim 6:6 schwer. Jetzt machte sich die kontinuierliche Leistungssteigerung gleich zu Beginn bemerkbar und schon reichte es zu einem niemals gefährdeten 6:2 Sieg. Die Doppel Graf/Schütz u. Schön/Schwengler legten einen blitzsauberen Start zum 2:0 hin. Etwas gedämpft wurde der Elan dann von den Niederlagen von Max Graf und Dominik Schön, der zwar einen 0:2 Satzrückstand aufholen konnte, jedoch den Entscheidungssatz seinem Kontrahenten überlassen mußte. Philipp Schütz und Janis Schweng stellten mit jeweils 3:0 Erfolgen dann die Weichen aber wieder auf Sieg. Jetzt ließen sich auch die zuvor unterlegenen Max Graf und Dominik Schön nicht lange bitten. Zwei sichere Siege brachten den Gesamterfolg. Mal sehn was die "Minis" (so klein sind sie nun auch wieder nicht ...) noch so draufhaben.

Gelungener Rückrundenauftakt der Herrenmannschaften
Zum Rückrundenauftakt in der 2. Kreisklasse hatte die **2. Herrenmannschaft** der TuS Steinbach die Nachbarn vom TV Weißkirchen V in der Altkönigshalle zu Gast. Aufgrund des Vorrundenerfolges waren die Steinbacher natürlich favorisiert, zumal die Gäste als Ersatz an Nummer 6 mit einer Dame antraten, was in die-

ser Klasse erlaubt aber sicher auch nicht alltäglich ist. Die Eingangsdoppel liefen dann auch fast erwartungsgemäß. Kilz/ Matern gewannen dabei ihre Begegnung eigentlich souverän mit 3:1 wenn da eben nicht der eine verlorene Satz gewesen wäre diesen gaben die beiden "Helden" nämlich mit einer unfassbaren 0:11! Klatsche ab. Sandau /Storck ließen nichts anbrennen nur Söhns/Leffler mußten sich mit 2:3 geschlagen geben. Im vorderen Paarkreuz einigte man sich auf ein Unentschieden - Volker Kilz gewann und Mathias Matern verlor. Vier Siege in Folge von Helmut Sandau, Carsten Sohns, Martin Stork und Walter Leifler stellten dann auf den 7:2 Zwischenstand. Im vorderen Paarkreuz gewann diesmal Matern während Kilz sich jetzt geschlagen geben mußte. Den Endstand zum letztlich ungefährdeten 9:3 stellte dann Helmut Sandau her.

In der Kreisliga trat die **1. Herrenmannschaft** beim SV Seulberg II an. In der Vorrunde wurden die jetzigen Gastgeber mit 9:1 deklassiert und so sollte es auch an diesem Abend kein Problem werden dachte man. Die Doppel begannen gewohnt sicher. Bohl/Gerstner hatten beim 3:0 keine Probleme und Günther/Euler letztlich bei ihrem 3:1 auch nicht wirklich. Feuerbach/Rössler zeigten eine starke Partie aber eben nur bis zur 2:0 Satzführung. Am Ende hieß es 2:3 und die sicher geglaubte 3:0 Führung war dahin. Im vorderen Paarkreuz zeigte Karl-Heinz Günther seine Klasse und Arnd Bohl musste gleich im ersten Spiel auf der neuen Position - er tauschte mit Michael Euler - eine 0:3 Schlappe hinnehmen. Michael Euler zeigte jetzt im mittleren Paarkreuz seine Stärke und brachte seinen jungen und ungestüm

(Fortsetzung auf Seite 8)

TuS Steinbach - Handball -

TuS sagt Danke für Unterstützung . . .

...der Handballspielgemeinschaft MTV - Kronberg - TuS Steinbach. Der Vorsitzende der TuS Norbert Möller und der Abteilungsleiter Handball Peter Panek, bedanken sich bei den ersten drei (Werbe-)Partnern der Handballspielge-

meinschaft MTV Kronberg - TuS Steinbach. Durch die Unterstützung der Firmen, dies wird sichtbar durch entsprechende Werbeplakate in der Altkönigshalle, wird die hervorragende Jugendarbeit der Handballabteilung gewürdigt

und weiterhin sicher gestellt. Hans Lossa von der UMLAND Wohnungsbaugesellschaft und Dieter Manthey vom Sport- und Fitnesspark waren in die Altkönigshalle gekommen, um zusammen mit Norbert Möller und

Peter Panek, die von Martin Herbst in selbstloser Arbeit (er opferte 2 Urlaubstage) angebrachten Werbeplakate offiziell vorzustellen. Weitere Plakate wurden von der KRONE GMBH und MEGAPLOT & i-con gestiftet.
Reinhard P. Meisberger



Von links erkennen wir: Peter Panek, Dieter Manthey, Martin Herbst, Hans Lossa und Norbert Möller.

Foto: Dieter Nebhuth

Kath. St. Bonifatiusgemeinde Steinbach

Pfarrgemeinde St. Bonifatius, 61449 Steinbach (Ts.), Untergasse 27
 Pfarramt: Tel. 7 16 55
 Untergasse 29 Fax: 98 12 30
 Kindergarten, Obergasse 68: 7 31 06

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 30.01. 09.30 Uhr Eucharistiefeier
 Mittwoch, 02.02. 09.00 Uhr Keine Hl. Messe
 19.00 Uhr Eucharistiefeier mit Blasiussegen
 Donnerstags, 14.30 Uhr Rosenkranz-Gebet
 Samstag, 05.02. 18.00 Uhr Eucharistiefeier
 Sonntag, 06.02. 09.30 Uhr Wortgottesdienst m. Kommunionfeier
 Mittwoch, 09.02. 08.00 Uhr Schülertagesdienst mit Austeilung des Aschenkreuzes
 (Aschermittwoch) 09.00 Uhr Hl. Messe mit Austeilung des Aschenkreuzes
 19.00 Uhr Wortgottesdienst mit Austeilung des Aschenkreuzes
 Sonntag, 13.02. 09.30 Uhr Eucharistiefeier

VERANSTALTUNGEN

Dienstag, 23.11. 15.30 Uhr Treffen d. Kommunionkinder (Kirche)
 20.00 Uhr Vorbereitungstref. - Kinderbibeltg. 2005
 Dienstag, 01.02. 15.30 Uhr Treffen der Kommunionkinder
 20.00 Uhr Arbeitskreis "Weltjugendtag 2005" (kl. Saal)
 Mittwoch, 02.02. 15.30 Uhr Frauenkreis: Faschingsfeier
 20.00 Uhr Vorbereitungstreffen Kinderbibeltage
 Donnerstag, 03.02. 15.00 Uhr Seniorenclub
 19.30 Uhr Junge Senioren
 Dienstag, 08.02. 15.30 Uhr Treffen der Kommunionkinder
 Mittwoch, 09.02. 20.00 Uhr Veranstaltung "Liturgie":
 Gottesdienst als Ort des „Heilens“
 Krankenpastoral in der Gemeinde
 Donnerstag, 10.02. 15.00 Uhr Seniorenclub
 19.00 Uhr Club '98
 20.00 Uhr Projektgruppe „Dialogpartnerschaft“
 20.00 Uhr Liturgieausschuss (Katecheseraum)
 Freitag, 11.02. 18.00 Uhr Vorbereitungstreffen Kinderbibeltage (evang. Gemeindehaus)
 Samstag-Sonntag, 12.-13.02. 11. Ökumenische Kinderbibeltage

HINWEISE

• Veranstaltung des Liturgieausschusses am 9.2.2005 (Aschermittwoch) um 20.00 Uhr im Pfarrheim: **"Krankenpastoral - wo und wie hat Gemeinde Möglichkeiten auf Kranke zuzugehen . . . ?"**
 Referentin: Sr. Gabriele Hennig, Mammolshain.

Evangel. + Kath. Kirchengemeinde Steinbach

Kinderbibeltage am 12. + 13. Februar 2005

KINDERBIBELTAGE, Samstag 12. und Sonntag 13. Februar 2005 in Steinbach. Am Samstag den 12. und am Sonntag den 13.2.2005 finden die 11. ökumenischen Kinderbibeltage in Steinbach statt. Das Thema in diesem Jahr lautet: „Angst und Vertrauen“. Wir spielen, singen, basteln und beten zur biblischen Geschichte „Der Sturm auf dem See“. Treffpunkt an beiden Tagen ist jeweils um 14 Uhr am evangelischen Gemeindehaus. Ein kleiner Imbiss wird am Nachmittag im katholischen Pfarrheim angeboten. Am Sonntag feiern wir zum Abschluss um 17.00 Uhr gemeinsam mit allen Familien einen Gottesdienst. Wenn ihr Lust habt mitzumachen und zwischen 6 u. 11 Jahre alt seid, meldet Euch gleich (bis spätestens 7. Februar!! im kath. Pfarrbüro in der Untergasse 27 (Tel. 06171/71655) an.

TuS Steinbach - Tischtennis -

Mannschaften starten in die Rückrunde

(Fortsetzung von Seite 7)
 angreifenden Gegner schier zur Verzweiflung. Anschließend konnte Harald Feuerbach - er tauschte mit Winfried Gerstner das Paarkreuz - seinen Gegner nicht in Schach halten. Im hinteren Paarkreuz setzte sich Winfried Gerstner eher mit Routine denn mit einem guten Spiel durch und Frank Rössler mußte den nächsten Gegenpunkt zulassen. Der Zwischenstand von 5:4 war keine Bank. Etwas besser sah es dann zu Beginn des zweiten Durchgangs aus. Karl-Heinz Günther und Arnd Bohl konnten mit ihren Siegen auf 7:4 stellen. Doch wieder konterten die Seulerberger. Etwas überraschend verlor Michael Euler u. auch Harald Feuerbach konnte auf der neuen "mittigen" Position seine zweite Partie nicht gewinnen. Als dann Frank Rössler erneut verlor stand die Begegnung plötzlich 7:7. Im Endspurt holten dann aber Winfried Gerstner mit dem zweiten Einzelerfolg und Euler/Günther im Schlußdoppel die notwendigen Zähler zum knappen 9:7 Erfolg. Nochmal Schwein gehabt.
Reinhard P. Meisberger

Vereinsring Steinbach (Taunus) Stand 27.10.2004

Termine Vereinsring Steinbach 2005

26.01.2005 JHV (Bürgerhaus - Raum Pijnacker), SSG ER&Sie
 29.01.2005 SOMA Turnier in der Altkönigshalle, FSV Germania
 03.02.2005 SPD-Weiberfasching, Bürgerhaus-Saal
 07.02.2005 SCC-Männerballett, Bürgerhaus alle Räume
 08.02.2005 SCC-Heringessen, Bürgerhaus-Saal
 11.02.2005 ev. + kath. Kirchengem. Kinderbibeltage Bonifatiuskirche
 13.02.2005 Schachclub-Turnier Bürgerhaus, Clubraum 1+2
 14.02.2005 ev. + kath. Kirchengem. ök. Segensgottesdienst Bonifatiuskirche
 25.02.2005 Angelsportverein JHV, Bürgerhaus, Pijnacker
 01.03.2005 ev. + kath. Kirchengem. ök. Weltgebetstag, Gemeindehaus
 02.03.2005 FFW-JHV, Bürgerhaus, Pijnacker
 03.03.2005 Kultur & Partnerschaftsverein Theater, Bürgerhaus-Saal
 05.03.2005 Förderverein Jugend, Ostermarkt, Bürgerhaus alle Räume
 06.03.2005 Förderverein Jugend, Ostermarkt, Bürgerhaus alle Räume
 09.03.2005 SCC-JHV, Bürgerhaus, Pijnacker
 11.03.2005 Stadt - Sportlehre, Bürgerhaus alle Räume
 19.03.2005 DRK - Erste-Hilfe-Kurs
 19.03.2005 VdK-Frühlingsfest, Bürgerhaus alle Räume
 20.03.2005 DRK - Erste-Hilfe-Kurs
 01.04.2005 Kleingartenverein Wingert JHV, Vereinshaus
 02.04.2005 AWO-JHV, Bürgerhaus, Pijnacker
 10.04.2005 Schachclub-Turnier, Bürgerhaus, Clubraum 1+2
 11.04.2005 DRK-Blutspende, Schule
 13.04.2005 Kultur & Partnerschaftsverein Theater, Bürgerhaus, Saal
 17.04.2005 Kath. Kirchengemeinde, Feierliche Kommunion, St. Bonifatius
 24.04.2005 Schachclub-Turnier, Bürgerhaus, Clubraum 1+2
 27.04.2005 „die brücke“-JHV, Bürgerhaus, Pijnacker
 30.04.2005 VdK-JHV, Kath.-Pfarrheim
 30.04.2005 FFW-Kameradschaftsabend, Bürgerhaus, Clubraum 1+2
 05.05.2005 Geflügelzuchtverein-Vatertag, Anlage
 08.05.2005 ev. Kirchengemeinde - Konfirmation, St. Bonifatius Kirche
 21.05.2005 RSV Wanderlust-Jubiläum, Bürgerhaus, Saal
 26.05.2005 Kath. Kirchengemeinde, Fronleichnamprozession - „zum Sonnenhof“
 26.05.2005 RSV Wanderlust-Jubiläum, Bürgerhaus, Saal
 28.05.2005 Gewerbeverein - Stadtfest, Bahnstrasse

Evangel. St. Georgsgemeinde Steinbach

Evangel. St. Georgsgemeinde, 61449 Steinbach (Ts.), Untergasse 29
 Pfarramt Nord: Pfr. H. Lüdtkke Tel. 7 82 46
 Pfarramt Süd: Pfr. W. Credner Tel. 98 24 53
 Gemeindebüro: Frau B. Korn Tel. 7 48 76
 Fax: 7 30 73
 Öffnungszeiten: Dienstag 16-18 Uhr
 Mittwoch 8-11 Uhr
 Donnerstag 8-11 Uhr

Ökumenische Diakoniestation:
 Kindertagesstätte „Regenbogen“ Frau Chr. Feucht: 7 17 91
 Küster und Hausmeister Herr R. Bartsch: 7 14 31
 7 50 07

GOTTESDIENSTE

Sonntag 30.01. 10.00 Uhr Ein anderer Gottesdienst i. Gemeindehaus "Eine Welt" Verkauf; Kollekte: für notleidende Kirchen in der Ökumene Gottesdienst in der St. Georgskirche (Pfarrer Credner)
 Sonntag 06.02. 10.00 Uhr Kollekte: Gemeindehausanbau
 Donnerstag 10.02. 19.30 Uhr Passionsandacht in der St. Georgskirche
 Sonntag 13.02. 10.00 Uhr Gottesdienst in der St. Georgskirche (Pfarrer Lüdtkke)
 17.00 Uhr Abschlussfamiliengottesdienst im Rahmen der Kinderbibeltage im ev. Gemeindehaus

VERANSTALTUNGEN

Montag 31.01. 17.00 Uhr Rampenlicht
 Dienstag 01.02. 10.00 Uhr Krabbelgruppe Krabbelmäuse
 15.00 Uhr Ev. Frauenhilfe (Zusammenkunft) Faschingsfeier
 17.30 Uhr Ghostpastor Teens
 20.00 Uhr Kirchenchor
 Mittwoch 02.02. 10.00 Uhr Krabbelgruppe Sonnenkäfer
 16.00 Uhr Ghostpastor Kids
 18.00 Uhr Vorbereitung Weltgebetstag
 19.00 Uhr Mittwochabendkreis
 20.00 Uhr Sitzung des Kirchenvorstandes (Thematisch)
 Donnerstag 03.02. 10.30 Uhr Krabbelgruppe Zwergenaufstand
 19.30 Uhr Jugendgruppe
 Freitag 04.02. 15.30 Uhr Kids
 16.00 Uhr Bastel- u. Spielkreis d. Flüchtlingskinder
 17.00 Uhr Teenis
 17.00 Uhr Rampenlicht
 Dienstag 08.02. 10.00 Uhr Krabbelgruppe Krabbelmäuse
 17.30 Uhr Ghostpastor Teens
 20.00 Uhr Blaues Kreuz
 20.00 Uhr Kirchenchor
 Mittwoch 09.02. 10.00 Uhr Krabbelgruppe Sonnenkäfer
 10.00 Uhr Vorbereitung Weltgebetstag
 16.00 Uhr Ghostpastor Kids
 20.00 Uhr Kindergartenausschuss
 Donnerstag 10.02. 10.30 Uhr Krabbelgruppe Zwergenaufstand
 15.00 Uhr Seniorenkreis
 18.00 Uhr Personalaussschuss
 19.30 Uhr Jugendgruppe
 20.00 Uhr Eine Welt Gruppe
 Freitag 11.02. 15.30 Uhr Kids
 17.00 Uhr Teenis
 19.30 Uhr Folkloretanz
 Samstag 12.02. 14.00 Uhr Kinderbibeltage im ev. Gemeindehaus
 Sonntag 13.02. 14.00 Uhr Kinderbibeltage im ev. Gemeindehaus

KLEIDERSAMMLUNG FÜR BETHEL
Die diesjährige Kleidersammlung für Bethel wird in der Zeit vom 18. bis 23. April 2005 stattfinden. Es können gut erhaltene Kleidung, Wäsche, Plüschtiere, Pelze, Schuhe, Handtaschen und Federbetten in Säcken, Kartons oder Koffern verpackt abgegeben werden. Die Sammelstelle ist wie bisher die Garage am Gemeindebüro, Untergasse 29.

Evangel. St. Georgsgemeinde Steinbach

Evangelisch aus gutem Grund!

So lautet ein Slogan unserer Kirche. Was ist eigentlich evangelisch? Darüber gehen die Meinungen und Ansichten oft auseinander. **In einem Seminar am 18. und 19. Februar 2005 wollen wir dieser Frage nachgehen.** Wer Lust hat, auf diese Frage Antworten zu finden, ist herzlich eingeladen, an diesem Seminar teilzunehmen. Das Seminar findet im Gemeindehaus statt. Wir beginnen am Freitag um 20.00 Uhr. Für Essen und Trinken erheben wir einen Kostenbeitrag. Wer teilnehmen möchte, melde sich bitte bis zum 14.2.2005 im Gemeindebüro an, Tel. 06171/74876.

Neuapostolische Kirche Steinbach

Wiesenu 13, 61449 Steinbach (Taunus)
 Sonntag 9.30 Uhr Gottesdienst *Gäste sind herzlich willkommen.*
 Mittwoch 20.00 Uhr Gottesdienst



CLAUS NUSCHELER GMBH
 SPENGLER- UND INSTALLATIONS-MEISTER

Gasinstallation
Wasserinstallation
Sanitäre Anlagen
Gasgeräte-Kundendienst
Gasheizungen

61445 Steinbach (Ts.)
 Wiesenstraße 2
 Postfach 203
 Tel. 0 61 71 / 7 32 00
 Fax 0 61 71 / 97 16 95

Nachhilfe und mehr!
 Kompetenz seit 1974.
Mini Lernkreis
 Einzel ... Kleine Gruppen
 Alle Fächer ... Alle Klassen
Unterricht in Steinbach
 Tel.: 06175-7843
 Lücken schließen - Aktuellen Stoff festigen - Arbeiten vorbereiten

KLEINANZEIGEN

Steinbach. Büro 60 qm, Garage, Stellplatz, verkehrsgünstig, in Steinbach zu vermieten. **Tel. 0 61 73 / 6 46 39**

Steinbach. Wenn Sie Ihren **PC** besser kennenlernen möchten oder Ihr **PC** nicht so will, wie Sie wollen: **Hilfe, Beratung und Schulung**
Tel. 0 61 71 / 8 65 27

Steinbach. Ladengeschäft, 58 qm + Lagerraum 12 qm, verkehrsgünstig an der Bahnstraße zu vermieten. **Tel. 06171-76471 ab 18 Uhr**

Steinbach. Frankfurter Str., großzügige 2-Zimmerwohnung, 68 qm, EBK, Parkett/Laminat, renov. Bad, 2 Abstellräume, Balkon mit Markise in ruhiger Wohnanlage zum 1.4.2005 zu vermieten, Miete: 590,- € + NK.
Tel. 069 - 7 53 04 · Mobil: 0172 - 653 20 30

SCHULRANZEN
Rabatt-Aktion 2005

Achtung Schulanfänger
Wir gewähren bis zum
2. Steinbacher Stadtfest
28.+29. Mai 2005
auf alle Schulranzen den
STEMPEL-BOBBI-
TREUE-RABATT

Ranzen - 10% Rabatt
Ranzen-Set - 15% Rabatt
 (mind. 3teilig)

STEMPEL BOBBI
BAHNSTRASSE 3 · TEL. 0 61 71 / 981 983

PIETÄT **MAYER** GMBH

Unsere Leistungen: Erd-, Feuer- und Seebestattungen, Anonymbestattungen, Überführungen, Bestattungsvorsorge, Erledigung aller Behördengänge und Formalitäten.

Mitglied im Fachverband des deutschen Bestattungsgewerbes e.V.

Bahnstr. 78 · 61449 Steinbach / Ts.
Telefon: (0 61 71) 8 55 52

*Tag und Nacht
 Sonn- und Feiertag*

Erstes Oberurseler Bestattungsinstitut

PIETÄT JAMIN

Tel. 0 61 71 / 5 47 06 Tag u. Nacht
 Pflingstweidstr. 20, 61440 Oberursel

Erd-, Feuer- und Seebestattungen,
 Säрге, Urnen, Sterbewäsche, Überführungen,
 Umbettungen, Bestattungsvorsorge.
 Bekannt sorgfältige Erledigung aller Formalitäten